DER GEBRAUCH DER RELATIVPRONOMINA IM ALTRUSSISCHEN

□ □ □

INAUGURAL-DISSERTATION ZUR ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE
DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT
□ □ DER UNIVERSITÄT LEIPZIG □ □

VORGELEGT VON NEVILL FORBES
□ AUS SEVENOAKS □ ENGLAND □

1910

DER GEBRAUCH DER RELATIVPRONOMINA IM ALTRUSSISCHEN

□ □ □

INAUGURAL-DISSERTATION ZUR
ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE
DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT
□ □ DER UNIVERSITÄT LEIPZIG □ □

VORGELEGT VON NEVILL FORBES
□ AUS SEVENOAKS □ ENGLAND □

1910

Angenommen von der philologischen Sektion auf Grund der Gutachten der Herren Leskien und Brugmann.

Leipzig, den 29. April 1910.

Der Procancellar.
Rohn.

Druck von F. A. Brockhaus, Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

Seite

§ 1. Einleitung 1
§ 2. Das Relativum iže jaže ježe 3
§ 3. оже 10
§ 4. Die flektierten Relativa кто, что, который 24
§ 5. Das indefinite Relativum 24
§ 6. Das Interrogativum als Relativum in indirekten Fragesätzen 29
§ 7. Das Relativum iže durch кто ersetzt 31
§ 8. Das erstarrte что 34
§ 9. Schlußwort 48

§ 1. Einleitung.

Das Altrussische, welches von dem Altbulgarischen in Beziehung auf Formbildung, Wortschatz und Rechtschreibung, infolge des kirchlichen Einflusses, viel übernommen hat, hat sich, was die Bildung der untergeordneten Sätze betrifft, von diesem Einflusse freigehalten, und, wie jede andere slavische Sprache, seine eigenen Wege eingeschlagen.

Das läßt sich auch an der Entwickelung des Gebrauchs der Relativpronomina beobachten, die den Gegenstand der vorliegenden Arbeit bildet.

Die Konjunktionen nämlich, welche für die Bildung untergeordneter Sätze im Altbulgarischen und vielfach in den unter altbulgarischem Einflusse entstandenen altrussischen Denkmälern gebraucht werden, sind im Altrussischen zuerst von verschiedenen erstarrten Formen des aus einem ursprünglichen Demonstrativum mit angehängter Partikel »že« hervorgegangenen iže-Relativums, später von Formen der zu Relativpronomina gewordenen Indefinitiven und Interrogativen »кто что который« verdrängt worden.

Mit Rücksicht auf das umfangreiche Material habe ich mich vorläufig auf eine Darstellung des Gebrauchs dieser Pronomina, nämlich »иже яже еже, оже, кто что который« beschränken müssen; mit der Darstellung der Entwickelung und der Gebrauchsweisen der anderen Relativstämme, Pronomina so wie Adverbien, die auch nichtrelativische Konjunktionen in der Bildung verschiedenartiger Nebensätze ersetzt haben, soll sich ein weiterer Aufsatz beschäftigen.

Die Verdrängung des iže-Relativums durch das Fragepronomen, eine Erscheinung, deren Anfänge sich schon in dem altbulgarischen Codex Suprasliensis zeigen (vgl. Słoński, Die Übertragung der

griechischen Nebensatzkonstruktionen in den altbulgarischen Sprachdenkmälern, S. 9), hat sich im Russischen früh vollendet.

Das Relativum »иже« fehlt in den altrussischen Urkunden zwar nicht (vgl. Kozlovskij ASPh. XII, 110), aber da, wo es gelegentlich vorkommt, ist es, aller Wahrscheinlichkeit nach, auf altbulgarischen Einfluß zurückzuführen, denn solche Urkunden wurden von Leuten verfaßt, die der kirchenslavischen Literatursprache kundig waren und, wie die Schreiber der Chroniken, dem Einflusse der kirchlichen Sprache nicht widerstehen konnten.

Kozlovskij kommt zu dem Schlusse, daß »weder durch Urkunden noch durch allerlei Nachschriften und handschriftliche Notizen der Gebrauch des Pronomens „иже“ in der altrussischen Sprache des XI.—XII. Jahrhunderts sicher gestellt werden kann«.

Šachmatov in seiner Untersuchung über die Dvina-Urkunden des XV. Jahrhunderts sagt: »das Relativpronomen „иже яже еже“ wird gar nicht gebraucht. Seine Funktionen haben die Pronomina „кто что“ übernommen«.

Nikolskij in seiner Untersuchung über die Sprache der Hypatius-Chronik (Русскій Филологическій Вѣстникъ XLI, XLII) behauptet, daß das Pronomen »иже« zur Zeit der Entstehung dieses Denkmals als Relativum in der Volkssprache nicht mehr lebendig war.

Ein Beweis dafür ist, daß die Formen des Relativpronomens in Beziehung auf Genus und Numerus nicht mehr richtig verwendet wurden (vgl. auch Kozlovskij a. a. O. und Słoński a. a. O., S. 10). In den hier untersuchten Chroniken wird noch in der großen Mehrheit der Fälle das Relativum иже gebraucht, doch kommen »кто что« in rein-relativischem Gebrauch mit bestimmter Beziehung schon vielfach vor.

In der Volkssprache der Märchen wird nur »кто что«, mit bestimmter wie mit unbestimmter Beziehung, gebraucht.

Obwohl das Pronomen »иже» von dem Pronomen »кто« als Relativum früh verdrängt worden ist, hat doch das Neutrum »еже оже« in konjunktionaler Funktion noch lange im Altrussischen fortgelebt.

Die in meiner Arbeit berücksichtigten Texte sind:

1. Die Kiever und Wolhynische Chronik der Hypatius-Handschrift in der Ausgabe der Archäographischen Kommission, Petersburg 1871.
2. Die erste Sophien-Chronik in den Bänden V. VI. der Sammlung Russischer Chroniken in der Ausgabe der Archäographischen Kommission, Petersburg 1851—1853.

3. Die Russkaja Pravda (списки академическій [I] троицкій [II] карамзинскій [III] и князя Оболенскаго [IV]) von N. Kalačov herausgegeben, Moskau 1847.
4. Die Märchen in großrussischem Dialekte aus der Sammlung von A. N. Afanasjev, zweite Ausgabe, 3 Bände, Moskau 1873. (Bei den Zitaten wird erst die Nummer des Märchens, dann, in Klammern, Band, Seite und Zeile der zweiten Ausgabe angegeben.)
5. Märchen aus der Sammlung Ončukov »Сѣверныя сказки«, Petersburg 1909.

§ 2. Das Relativum iže jaže ježe.

Die Beispiele werden nach der Gruppierung Delbrücks (vgl. Vergleichende Syntax III §§ 132—138, 184) angeführt.

Im Hauptsatze steht ein substantivisches Bezugswort, und zwar (1) ein Nomen:

1. а в недѣлю поидоша, в ню же хрестъ цѣлують. Hypatius 6619.
2. томъ же лѣтѣ преставися Янка, дщи Всеволожа, сестра Володимѣра, мѣсяца ноября въ 3 день, положена бысть у церкви святаго Андрѣя, юже бѣ создалъ отець ея. Hypatius 6620.
3. Пришедшю ми в Ладогу повѣдаша ми Ладожане, сдѣ яко есть егда будеть туча велика, и находять наши глазкы стекляныи, и малыи и великыи, провертаны, а другыя подлѣ Волховъ беруть, еже выполоскываеть вода, отъ нихъ же всяхъ боле ста. Hypatius 6622.
4. Въ се же лѣто бысть знамение: погибе солнце и бысть яко мѣсяць, егоже глаголють невѣгласи: снѣдаемо солнце. Hypatius 6623.
5. Си же отвѣщеваху, глаголюще: »како можемъ бітися с вами? а друзии ѣздяху верху васъ въ оружьи свѣтлѣ и страшни, иже помагаху вамъ?« Hypatius 6619.

Häufig wird die Kongruenz nicht eingehalten:

6. поча царьствовати пѣрвое Местромъ отъ рода Хамова, по немь Еремия, по немь Феоста, иже и Саварога нарекоша Егуптяне. Hypatius 6622.
7. И се слышавъ Всеволодъ, не пусти сына своего Святослава, ни мужий Новгородьскыхъ, иже то былъ привелъ къ собѣ. Hypatius 6649.
8. и церковь сконча, иже бѣ заложилъ переже отець его. Hypatius 6666.
9. Данилъ же городъ зажже, еже Ростиславъ создалъ. Hypatius 6757.

Sophien Chr. I. 6850. 10. Семенъ Ивановичь ходи въ орду къ поганому царю Зянибѣку, еже бѣ сѣлъ на царствѣ.

(2) ein Pronomen:

Hypatius 6654. 11. Изяславъ Мьстиславичь пришелъ и городъ его взялъ, и вся яже в немъ Святославле.

Hypatius 6749. 12. Онѣмъ же одинако не помнящимъ добродѣанья, Богъ возмездье имъ дасть, яко не оста пичтоже во градѣ ихъ, еже бысть не пленено.

Im Hauptsatze steht ein nominales oder pronominales Bezugswort mit einem korrelativen Pronomen:

Hypatius 6660. 13. то же сего хреста цѣловалъ, а съступить и будеть живъ въ тъ часъ, вънже съступить хрестьного цѣлования, то язъ ся тобѣ, отце, по то иму. . . .

Hypatius 6667. 14. да аще ныне помянеши всего того, иже створихомъ безумнемъ своимъ, и хрестъ к намъ цѣлуеши, то мы людие твое.

Das Bezugswort ist ein korrelatives Pronomen:

Hypatius 6683. 15. егоже любить господь, того же и казнить.

Hypatius 6667. 16. а еже хощеши, то створиши ему.

Im Hauptsatz fehlt ein besonderes Bezugswort:

Hypatius 6680. 17. егоже благословять человѣци на земли, будеть благословленъ, а егоже прокленуть человѣци, и будеть проклятъ.

Das Bezugswort wird in den Relativsatz hineingezogen:

Hypatius 6695. 18. знамения же та не по всей землѣ бывають, но на нюже страну владыка что хощеть навести.

Der Relativsatz bezieht sich nicht auf ein bestimmtes Wort im Hauptsatze, sondern auf dessen ganzen Inhalt:

Sophien Chr. I. 6674. 19. и взяша Кіевъ, егоже не было никогдаже.

Es ist zu bemerken, daß in diesen Chroniken das iže-Relativum nicht mehr, wie im Altbulgarischen, nach den Verben des Wissens gebraucht wird (vgl. Słoński, S. 9, Delbrück III, S. 393); nach solchen Verben werden nur noch »кто, что« gebraucht. Es folgen Beispiele um den freieren Gebrauch des iže-Relativums und den Übergang desselben von der rein-relativischen zu den adverbiellen und konjunktionalen Anwendungen zu veranschaulichen.

Durch die Wiederholung des nominalen Bezugswortes im Nebensatze (vgl. Potebnja, Zapiski III, S. 338) bekommt der Relativsatz eine gewisse Unabhängigkeit und verliert an streng relativischer Geltung; das läßt sich im folgenden Beispiele sehen, wo »еже« so viel wie »nämlich, das heißt« bedeutet:

20. »чада! не убоимся о прельщеньи отъ нечестивыхъ, и ни приимемь си во умъ тлѣньнаго сего и скоро минующаго житья, но ономь не скоро минующѣмь житьи попечемъся, еже со ангелы житье.« Hypatius 6745.

Häufig sind Fälle, wo das Relativpronomen, obwohl dessen Kongruenz mit dem Bezugswort bewahrt ist, sich nicht mehr durch ein Relativpronomen übersetzen läßt, sondern seine ursprüngliche demonstrative, identifizierende, oder auch explikative Geltung zu haben scheint.

In solchen Fällen muß man das Relativpronomen jedesmal auflösen und durch »und« oder »indem« mit folgendem Demonstrativpronomen wiedergeben, wie in den folgenden Beispielen:

21. Князь же Андрей бы городъ Володимѣрь силно устроилъ, к нему же ворота златая доспѣ, а другая серебромъ учини. Hypatius 6683.

= und er füğte ihr (der Stadt) goldene Türe hinzu.

22. того бо възлюбилъ паче всѣхъ сыновъ своихъ, того бо избра изо всее братіи его, емуже и княженіе поручилъ Литовскіе земли. Sophien Chr. I. 6885.

= ihm vertraute er auch die Herrschaft an.

Im folgenden Beispiele kommt nur das letzte Relativum »съ ними же« in Betracht:

23. възрѣвше Смолняне и увидѣша въ полѣ стягы рати Литовскыя, въ нейже бѣ великый князь Скиригайло Олгердовичь, замало подлѣ другый полкъ, въ немъже бѣ братъ его Кербутъ Олгердовичь, а третій полкъ, въ немъже бѣ братъ ихъ Семенъ Лугвеней, съ ними же вкупѣ князь великый Витовтъ Кестутіевичь и сила та Литовская вся вборзѣ ѣдуще на полѣ. Sophien Chr. I. 6894.

= und mit ihnen zusammen.

Im folgenden Beispiele wird sogar das kopulative »и« vor dem Relativpronomen eingeschoben:

24. ходилъ князь великій Иванъ Даниловичь въ орду и егоже думою присла царь послы на Русь. Sophien Chr. I. 6847.

Also hat »егоже« usw. bereits die einfach identifizierende Kraft bekommen, die es in der späteren Sprache besitzt.

Formelhaft gewordene Ausdrucksweisen wie »еже и сбысться« »еже предѣ сказахомъ« werden ohne jedes Bezugswort, also adverbiell gebraucht, wie die folgenden Beispiele zeigen; man

kann bald durch »wie«, bald durch »nämlich« übersetzen, manchmal aber ist das »еже« ganz überflüssig:

Hypatius 6682. 25. якоже Павелъ глаголеть: гордымъ Богъ противиться, а смиренымъ даеть благодать, — еже и сбысться слово апостола Павла глаголавша, еже и послѣди скажемь.

hier würde man entweder einfach »еже и сбысться« oder aber »и сбысться слово usw.« erwarten.

Hypatius 6758. 26. Михаила князя Черниговьского, не поклонившася кусту, со своимъ бояриномъ Федоромъ, ножемь заклана быста, еже предѣ сказахомъ кланяние ихъ, еже вѣнѣць прияста мученикы.

= was (oder: wie) wir schon erzählt haben, wie (oder: daß) usw.

Hypatius 6676. 27. »хотѣлъ быхъ свободитися отъ маловременнаго и суетнаго свѣта сего, и мимотекущего и многомятежнаго житья сего, еже преди въспоминахъ ти.«

= was alles, oder: wie.

Hypatius 6682. 28. Се же уже сбысться слово апостола Павла, рекша еже передѣ написахомъ: возносяйся смириться, а смиряйся вънесеться:

= wie

Hypatius 6729. 29. бояринъ боярина плѣнивше, смердъ смерда, градъ града, якоже не остатися ни единой вси не плѣненѣ, еже притъчею глаголють Книги; не оставлешюся камень на камени.

= wie

Hypatius 6756. 30. и бысть радость велика во градѣ томъ Галичѣ въ день той. Василко бо бѣ возрастомъ середний, умомъ великъ и дерзостью, иже иногда многажды побѣжаше поганые, или иногда многажды посылающима на поганыя, еже Скомондъ и Боруть зла воиника, иже убьена быста посланиемь.

»еже« = »wie« oder »zum Beispiel« oder »nämlich«.

In folgenden Beispielen ist иже zwar noch relativisch, aber zu einer starren Relativpartikel geworden, daher mußte man ein Demonstrativ hinzufügen in dem Kasus, den das Verbum des Relativsatzes fordert.

Sophien Chr. I. 6683. 31. а начальнихъ имъ бысть Петръ Кучковъ зять, Анбалъ Ясинъ ключникъ, Якимъ, иже бѣ князь его любилъ, и Офремъ Моизичь.

Hypatius 6795. 32. »хочю послати по брата своего по Мьстислава, а быхъ съ нимъ радъ учинилъ о землю и о городы, и о тобѣ,

княгини моя мила Олго, и о семь дѣтями о Изяславли, иже миловахъ ю аки свою дщерь родимую.«

»Еже« kann kausale Geltung haben, wie in den folgenden Beispielen:

33. У се же лѣто поточи Мьстиславъ Полотский князѣ, съ женами и с дѣтми, въ Грѣкы, еже приступиша хрестьное целование, hier kann indes еже auch als »qui« verstanden werden. Hypatius 6638.

34. Ростиславъ молися тьстеви своему королеви, да пошлеть ему вои на Данила: поимъ вои, иде в Лядьскую землю и молися Льстьковой и убѣди ю, да послеть с нимъ Ляхы; и посла с нимъ вое. Нарочиты бояре и инии Ляховѣ избѣгли бяху изъ земли, хотяще ити к Данилови; увѣдѣвъ же Ростиславль выходъ, хотяще имъ получити милость у Льстьковича и у матери его, идоша к нему на помощь: еже по малѣ времени ятъ бысть старѣйши ихъ Творьянъ Даниломъ. Hypatius 6757.

Иже und еже kommen häufig in konditionaler Verwendung vor; das beruht auf einer Vermischung zweier Ausdrucksweisen; z. B. es kann gesagt werden: »ich gehe über zu dem Glauben, der besser ist«, oder aber, wenn der Glaube Angeredeter gemeint ist: »ich gehe über zu eurem Glauben, wenn er besser ist«, zusammengeworfen in folgendem russischen Satz:

35. »А иже ваша будетъ вѣра лучши, ино азъ иду в вашю вѣру.« (Sreznevskij I, S. 1029.) Novgoroder Chr. I. 6856.

36. А за княжь конь, иже той съ пятномъ, 3 гривнѣ. Russkaja Pravda I. § 25.

37. А иже оубьють огнищанина въ разбои, или оубица не ищоуть: то вирное платити въ неи же вири голова начнеть лежати. Russkaja Pravda I. § 19.

38. Святославъ же Олговичь слаше к нему иного, река ему: »брате! кому ищеши волости, брату ли или сынови? а добро ты бы ради не починавши переди; аже дѣеши: хотять на мя поѣхати, а иже поѣдуть на тя с хвалою, а Богъ будеть съ тобою, и язъ, и моя сыновца«. Hypatius 6667.

39. Наши же слышавше думаша: »иже дамы симъ животъ, а Половѣць много есть назадѣ, а насъ есть мало, оже ся с ними начнемъ бити, то се намъ будуть первии ворозі« Pogodin u. Chlebnikov HS. 6680.

in der Hypatius-HS. steht: »оже мы дадимъ«.

Hypatius 6691. 40. Того же лѣта Богъ вложи въ сердце Святославу . . . пойти на Половцѣ — и посласта по околинѣ князи. И совкупишася к нима: — — —, а своя братья не идоша, рекуще: »далече ны есть ити внизъ Днѣпра, не можемъ своѣ землѣ пусты оставити; но еже поидеши на Переяславль, то скупимся с тобою на Сулѣ«.

Russkaja Pravda II. § 53. 41. но еже далъ ему господинъ плугъ и борону, отъ него же купу емлеть, то то погубивше платити.

Russkaja Pravda III. § 78. 42. А хто порветь бородоу, а выметь знаменіе, а будоуть людие, то 12 гривенъ продажи; а иже безъ людеи, то въ поклебѣ нѣтъ продажи.

Russkaja Pravda III. § 82. 43. А еже борть разнаменоуеть, то 12 гривенъ продажи.

Manchmal steckt in der konditionalen Anwendung auch ein temporales Element, wie in den folgenden Beispielen:

Hypatius 6686. 44. И на весну съдума съ мужи своими, пойде на Полтьскъ, на зятя на своего на Всеслава: ходилъ бо бяше дѣдъ его на Новъгородъ, и взялъ ерусалимъ церковный и сосуды служебные и погостъ одинъ завелъ за Полтескъ. Мьстиславъ же все то хотя оправити Новгородскую волость и обиду, и пришедшю ему на Лукы с вои Новгородьскими, услышавъ же то Романъ братъ его въ Смоленьски, посла сынъ свой Мьстиславъ Полотьску къ зяти своему в помочь; а къ брату своему Мьстиславу посла мужь свой, рѣка ему: »обиды ти до него нѣтуть, но иже идеши нань, то первое пойтитъ на мя;«

Hypatius 6691. 45. Преставившюся Леону Ростовьскому епископу и поставленъ бысть Никола Грѣчинъ епископомъ. Всеволодъ же Георгевичь, князь Суждальский, не прия его, но посла Киеву ко Святославу ко Всеволодичю и к митрополиту Никофору, рекъ: »не избраша сего людье землѣ нашѣѣ, но еже еси поставилъ, ино камо тобѣ годно, тамо же идеши«.

Obwohl von einer konsekutivischen Anwendung des iże-Relativums im eigentlichen Sinne nicht die Rede sein kann, gibt es doch eine Reihe Fälle, wo der Relativsatz eine stark konsekutive Schattierung hat, wie in den folgenden Beispielen:

Sophien Chr. I. 6921. 46. и глухимъ и инымъ многимъ исцѣленіе бысть, иже не можеть умъ человѣчь сказати, колико человѣколюбіе Божіе и какова милость Божія на людехъ.

47. а добрые жены и дѣвици одираху и до послѣдніе наготы, рекше и до срачици, иже не погани тако не творять. Sophien Chr. I. 6880.

Der Gedanke ist: (solche schreckliche Sachen) wie auch die Heiden usw.

48. И на ту осень бысть зима зла велми, тако иже в нашю память не бывала николиже. Hypatius 6695.

49. Онѣмь же одинако належащимъ на нѣ, падшимъ же многимъ межи ими, Федоръ Дмитровичь крѣпко боря раненъ бысть, еже с тоя раны и смерть приятъ на рѣцѣ Наръви. Hypatius 6759.

Die finale Anwendung des alten Relativums ist selten:

50. Посла Богъ на насъ мѣчь свой, иже послужить гнѣву своему за умножение грѣховъ нашихъ. Hypatius 6795.

und einmal nach »удумати« in der Chlèbnikovschen und Pogodinschen Handschrift, wofür in der Hypatiushandschrift »оже«:

51. »се азъ, брате, иду на отца твоего, а на своего стрья, а ты постерези Руской земли, любо ся с нимъ умрю, пакыли, а како мя с нимъ Богъ управить; ты же еси, брате, удумалъ былъ тако, ижебы на мя Богъ отцю твоему помоглъ, и тобѣ было въѣхавши в Киевъ, брата моего яти, и сына моего . . .« Hypatius 6657.

Das iże-Relativum wird auch um Inhalts- und Explikativsätze einzuleiten gebraucht, an Stelle des altbulgarischen »jako«:

52. се бо якоже рекохомъ, видинье видиша в Печерьскомъ манастыри, еже стояше столпъ огненъ на тряпезници, таже преступѣ на церковь и оттуда к Городцю; Hypatius 6619.

53. Изяславъ же полкомъ своимъ съѣхася съ Святославомъ Олговичемъ и с половиною полка Гюргева, и тако проѣха сквозѣ нѣ, и за ними буда, узрѣ иже полци вси побѣгли, и многы избиша, а другыя руками изоимаша; Hypatius 6657.

54. Заутра же во понедѣльникъ приде ему вѣсть отъ сватовъ, иже идяхуть поимати внукы Святославлѣ Глѣбовны Оѳимьи за царевича; Hypatius 6702.

55. не вѣдяше бо, еже о немъ мысль злу свѣщаша. Sophien Chr. I. 6763.

Es wird auch nach Verben des Übereinkommens verwendet:

56. и укрѣпишася крестнымъ цѣлованіемъ, еже быти всѣмъ заодинъ. Sophien Chr. I. 6880.

Das altbulgarische »imьże« = weil, ist in diesen Chroniken selten:

57. не бяшеть бо ему лзѣ бѣжати в день и в нощь, имъже Hypatius 6693.

сторожевѣ стрежахуть его, но токмо и веремя таково обрѣтѣ в заходъ солнца.

»Zańeže«, »zańe« und »pońeže« werden alle gebraucht, um kausale Nebensätze einzuleiten, die zwei ersteren in diesen Chroniken 142, letzteres 12 mal (vgl. Beispiel 80); z. B.:

Sophien Chr. I. 6689. 58. люди изнемогаша въ градѣ, зане не бяшеть имъ корму.

Sophien Chr. I. 6685. 59. и хотяше Глѣбъ мира, но Всеволодъ не хотяше, по неже Глѣбъ поганыя наведе и много крови пролія...

Es ist zu bemerken, daß die einzige Form des iže-Relativums, die in der russischen Volkssprache fortgelebt hat, die zu einer konditionalen Konjunktion gewordene Zusammensetzung »ежели« ist. In den Chroniken ist diese Form des Relativums in der konditionalen Anwendung nicht gebräuchlich; dafür wird immer »иже« oder »оже« verwendet.

In der Russkaja Pravda wird »еже« (nie »ежели«) 7 mal verwendet, 1 mal in der Troickij- und 6 mal in der Karamzinskij-Handschrift. In der Volkssprache der Märchen begegnet es dagegen oft und immer in der Form »ежели«; es wird nur gebraucht, um reale Bedingungssätze mit dem Indikativ einzuleiten, der Bedingungssatz steht immer voran, und dem »ежели« entspricht häufig im Hauptsatze das korrelative »то«:

Afanasjev 112a (II. 120. 5). 60. ежели хочешь на ней жениться, то построй объ одну ночь новой дворецъ въ заповѣдномъ лугу.

Afanasjev 112a (II. 120. 10). 61. а ежели этого не сдѣлаешь, то сложишь свою буйну голову на плаху.

Afanasjev 112a (I. 446. 8). 62. ежели въ стаканѣ кровь почернѣетъ, не ждите меня.

Aus den angeführten Beispielen geht also hervor, daß das alte Relativum auf russischem Boden noch in seiner ursprünglichen Lautgestalt erstarrte, an pronominaler Stärke verlor und konjunktionale Verwendung erhielt, daß also ein Vorbild für die Gebrauchsweisen des speziell russischen »оже« schon bestand, als letzteres dem iže-Relativum in konjunktionaler Anwendung Konkurrenz zu machen begann.

Wie in den Beispielen gezeigt ist, werden »иже« »еже« nicht nur als allgemeine Relativpronomina, ohne Rücksicht auf Genus und Numerus des Bezugswortes, sondern auch in einer Reihe von Fällen an Stelle der altbulgarischen Konjunktionen »jako, aʒte, da« gebraucht.

Da eine solche Entwicklung des Relativpronomens in anderen slavischen Sprachen ihre Parallele findet, so kann sie beim russischen

nicht auffallen; die letzte Stufe dieser Entwicklung aber, die sich in der Form »оже« äußert, muß als speziell russisch bezeichnet werden, da sie das lautgesetzliche russische Gegenstück zu »еже« bildet und daher erst auf russischem Boden entstehen konnte.

§ 3. оже.

Für den Gebrauch von »оже« als Vertreter des flektierten Relativums, verwendet als allgemeines Relativpronomen ohne Rücksicht auf Genus und Numerus des Bezugswortes, gibt es in diesen Chroniken nur zwei Beispiele:

63. Великый же князь Олгердъ посла князя Юрія Витовтовича къ Новому городку языка добывати, онъ же поима Пьсковичь рѣзвыхъ людей и поѣха, срѣте великую рать Нѣмецьскую, оже идуть къ Изборьску. Sophien Chr. I. 6850.

64. И пожалися велми о томъ словѣ Святославъ, оже ему повѣдѣ Георгий, и рече Святославъ. Hypatius 6667.

Wie schon gezeigt ist, wurden erstarrte Formen des iže-Relativums zuerst als allgemeine Relativpronomina, dann um verschiedenartige Nebensätze einzuleiten gebraucht.

Derselbe Prozeß vollzieht sich in umfangreicherer Weise bei »оже«, das besonders bei der Bildung kausaler, konditionaler und explikativer Nebensätze verwendet wird.

Die Anwendung eines Relativpronomens als Einleitungspartikel untergeordneter Sätze schon dieser voneinander verschiedenen und auch noch anderer Kategorien, während in anderen Sprachen die untergeordneten Sätze jeder Kategorie durch besondere Konjunktionen pflegen eingeleitet zu werden, fällt zuerst auf; man denke aber an ähnliche Vorgänge im Altindischen, im Griechischen und im Spätlateinischen. Will man sich den Vorgang versinnlichen und sucht man solche Konstruktionen zu übersetzen, so muß man sich fortwährend vergegenwärtigen, daß im Sprachgefühl des Sprechenden immer nur, in den allerverschiedensten Anwendungen, das eine Relativpronomen mit an und für sich gleicher Bedeutung gedacht, empfunden und gesprochen wird.

Um dem Sprachgefühl, durch welches diese Erscheinung ermöglicht wurde, nachzukommen, muß man die betreffende Pronominalform jedesmal zunächst buchstäblich durch »was« übersetzen.

Erst auf diese Weise wird es klar, daß sich manchmal zwischen den verschiedenen Anwendungen keine genauen Grenzen feststellen

lassen, und daß ein Versuch »оже« jedesmal durch eine spezielle Konjunktion wiederzugeben, oder seine »Bedeutung« genau definieren zu wollen, unmöglich und auch unwissenschaftlich wäre; es kann nur seine allgemeine Geltung in den verschiedenen Anwendungen angedeutet werden.

Die kausale Anwendung.

Schon in dieser Anwendung treten verschiedene Färbungen hervor, die nicht immer voneinander zu scheiden sind.

Zuerst muß eine Anzahl Fälle erörtert werden, wo es überhaupt unsicher ist, ob »оже« noch als wirkliches Relativpronomen oder schon als Konjunktion aufzufassen ist; solche Fälle sind:

Hypatius 6668. 65. Томже лѣтѣ посла Ростиславъ ис Киева Гюргя Нестеровича и Якуна в насадехъ на берладники, оже бяхуть Олешье взяли.

Russkaja Pravda II. §§41,42. 66. Аже за кобылу 7 кунъ, а за волъ гривна — а за коровие молоко 6 ногатъ: то ти оуроци смердомъ, оже платять князю продажю. Аже будуть холопи татие любо княжи, любо боярьстии, любо чернечь, іхъ же князь продажею не казнить, зане суть не слободни: то двоиче платить ко істьцю за обидоу.

Hypatius 6655. 67. И повѣдаша Володимиру, яко поверженъ есть на Торговищи и посла тысяцьского; и приѣха видѣ повержена Игоря мертвого, и рече: »се уже Игоря есте убили, ать похоронимъ тѣло его«. Кияне же рекоша: »не мы его убили, но Олговичь, Давыдовича и Всеволодъ, оже мыслили на нашего князя зло, хотяче погубити льстью; но Богъ за нашимъ княземъ и Святая София«.

Hypatius 6655. 68. »но то, княже, Богъ вѣдаеть и вси людье, яко не ты его убилъ, но убили суть братія его, оже хрестъ къ тобѣ цѣловавше и паки съступиша, и льстью надъ тобою хотѣли учинити и убити хотяче«.

Hypatius 6796. 69. Мьстиславъ же ударн челомь противу словомъ брата своего, река: »ты же ми брать, ты же ми отець мой Данило король, оже мя еси приялъ подъ свои руцѣ; а что ми велишь, а язъ радъ, господине, тебе слушаю«.

In allen diesen Fällen könnte »оже« so wohl als bezügliches Pronomen wie konjunktional (etwa im Sinne von »indem«) aufgefaßt werden; doch sind die alle stark kausal gefärbt, denn der Nebensatz

enthält jedesmal den Anlaß zu dem Vorgange der im Hauptsatze geschildert wird.

Die folgenden Beipiele veranschaulichen die rein konjunktionale kausale Anwendung:

70. Гюргевичь же прислася Володимиру, глаголя: »по неволи есмь хрестъ цѣловалъ къ Изяславу, оже мя былъ оступилъ в городѣ, а отъ васъ ми помочи не было«. Hypatius 6655.

71. Дьяволъ же исконѣ не хотя добра человѣчьскому роду, и вложи во сердце Львови, уби Войшелка завистью, оже бяшеть далъ землю Литовьскую брату его Шварнови, и такъ бысть конѣць убитья его. Hypatius 6776.

72. В то же лѣто роскоторастася Всеволодъ с Володимѣркомъ про сына, оже сѣде сынъ его Володимири. Hypatius 6652.

73. В то же веремя пришелъ бѣ Гюргевичь старѣйший Ростиславъ роскоторався съ отцемь своимъ, оже ему отець волости не далъ в Суждальской земли. Hypatius 6656.

74. »благословенъ еси, Господи, оже мя еси росудилъ с нимъ смертью, а не кровопролитьемъ.« Hypatius 6666.

Sehr gebräuchlich ist die folgende formelhafte Ausdrucksweise:

75. Богъ вы помози, оже ми ся есте яли помогати. Hypatius6657u.a.

Häufig steht ein korrelatives Pronomen im Hauptsatz, eine Gebrauchsweise, die in der späteren Sprache zu allgemeiner Regel wird.

76. Ростиславъ же рече Святославу Всеволодичю, сестричичю своему; »се ти даю Туровъ и Пинескъ, про то, оже еси приѣхалъ къ отцю моему Вячеславу и волости ми еси сблюлъ, то про то надѣляю тя волостию«. Hypatius 6662.

77. Володимеръ же, видѣвъ силу Угорскую, поскочи передъ ними, и вмятася въ Угры и в Черныи Клобукы, токмо единъ утече съ Избыгнѣвомъ съ Ивачевичемъ в городъ Перемышль; городъ же Перемышль тогда взяли быша, но про то его не взяша, оже бяше дворъ княжь внѣ города на лузѣ надъ рѣкою надъ Саномъ, и ту бѣ товаръ в немъ многъ, и тамо наринушася вси воѣ. Hypatius 6660.

78. Святославъ же рече: »право, брате, гнѣвался есмь на тя про то, оже ми еси Черниговьской волости не исправилъ, но лиха ти есмь не хотѣлъ«. Hypatius 6667.

79. Тройденеви же еще княжащу в Литовьской землѣ, живяше со Львомъ во велицѣ любви, шлючи многы дары межи собою; а с Володимеромъ не живяше в любви про то, Hypatius 6782.

оже бяшеть отець Володимеровъ князь Василко убилъ на войнахъ 3 браты Тройденеви, про то не живяше с нимъ в любви.

Hypatius 6678. 80. Искони же вселукавый дьяволъ не хотяй добра всякому хрестьяну и любви межи братьею, начаста молвити Борисславича, Петръ и Нестеръ, злѣ рѣчи на Мьстислава къ Давыдови, лжюча: занеже бяше Мьстиславъ озлобивъ, я отпустилъ отъ себе, про ту вину, оже бяху холопи ею покралѣ конѣ Мьстиславли у стадѣ, и пятны своѣ въсклалѣ, рознаменываюче.

Hypatius 6660. 81. и рече король: »не могу его убити, оже онъ молить ми ся и кланяеть ми ся и своея вины каеться; но оже нынѣ хрестъ цѣловалъ, а съступить того, а тогда како ми с нимъ Богъ дасть«.

In Beispiel 80 ist der parallele Gebrauch von »занеже« und »оже« bemerkenswert.

Das alte »imьže« wird ersetzt durch »тѣмъ оже«:

Hypatius 6667. 82. И оттуда пойде къ Мѣньску, и стоя у Мѣньска 10 дний и створи миръ съ Ростиславомъ и хрестъ цѣлова, възвратишася въ свояси; а Володарь не цѣлова хреста, тѣмъ оже ходяше подъ Литвою в Лѣсѣхъ.

Den Übergang von der kausalen zu der konditionalen Anwendung bilden Beispiele wie die folgenden, die manchmal eine stark temporale Schattierung haben, wie im Beispiel 84.

Mit korrelativem »то« am Anfang des Hauptsatzes:

Hypatius 6660. 83. Гюргий бо тако молвяшеть: »оже есте мой Городець пожгли, и божницю, то я ся тому отъожгу противу«.

In diesem Beispiel hat »оже« die Geltung von »quum, puisque«.

Das folgende Beispiel enthält zwei »оже«, deren das erstere kausale-konditionale, das zweite temporale Schattierung hat:

Hypatius 6667. 84. Изяславъ же не послуша брата иде ис Киева. Святославъ же посла по немъ Георгия Ивановича Шакушаня брата и постиже и у Василевѣ и нача ему молвити: »не велить ти братъ починати рати, а всяко велить ти ся воротити«. Изяславъ же съ яростью отвѣща ему: »вѣдомо ти буди, брате, всяко не ворочюся, уже есмь пошелъ; но се молви, Георгий, брату Святославу: оже ты самъ не идеши, ни сына пустиши, аже ми Богъ дасть успѣю Галичю, а ты

тогда не жалуй на мя, оже ся почнешь поползывати изъ Чернигова к Новугороду«.

Die Bedeutung des letzten Satzes geht aus den Worten hervor, die Svjatoslav sprach, als er diese Botschaft vernahm: »и то ему не до сыти, но велитъ ми еще изъ Чернигова пойти».

Temporal kann »оже« in den folgenden Beispielen aufgefaßt werden, von denen sich das erste an die kausale, das zweite an die konditionale Anwendung anschließt.

85. И то слыша Изяславъ и Болеславъ, Индрихъ и Угре разъ- Hypatius 6657.
ѣхашася; Изяславъ же иде Володимирю, а Угре въ Угры, а Ляхове в Ляхы. И тако ся начаша ладити, Вячеславъ же и Гюрги, Изяславъ, слюче межи собою, якоже бяху река, и Изяславъ же хотяше всихъ даний к Новугороду Новгородцкыхъ, акоже есть и переже было, — и тако не уладишася; и не послуша его Дюрги, приемъ свѣтника Дюргя Ярославича, и не да даний, а Изяславъ ихъ не отступися. И тако створи Дюрги, оже уже Ляхове и Чехове воротишася и Угре, и рече: »выжену Изяслава, а волость его всю переиму«.

86. »се нынѣ уже есть не веремя, рѣкы ся смерзывають, а пои- Hypatius 6658.
демъ домови; оже уже рѣкы ся установять, а тогда како ны с ними Богъ дасть.«

Die konditionale Anwendung.

In dieser Anwendung kommt »оже« oft vor und macht den kondizionalen Konjunktionen starke Konkurrenz.

Es gibt, wie schon gezeigt ist, keine feste Grenze zwischen den verschiedenen Anwendungen; das folgende Beispiel weist drei »оже« auf:

87. И тако Изяславъ отряди брата своего Володимера къ коро- Hypatius 6658.
леви зяти своему, река тако: »оже царь въсталъ ратью, акоже ти с нимъ Богъ дасть, оже ти самому нѣлзѣ, а помочь ми пусти, какоже ми еси самъ реклъ, а мнѣ Богъ помочникъ на Гюргя и на Олговичѣ, и на Галичкого князя; оже, брате, твоя обида, то не твоя, но моя обида, пакыли моя обида, то твоя«.

Eine Übersetzung könnte lauten: »da« (oder »wenn«) der Kaiser sich zum Krieg aufgemacht hat — — — — wenn (oder »da«) du nicht selbst (kommen) kannst — — — weil dein Schaden auch der meinige ist.

Eine andere Stelle, wo »оже« verschieden aufgefaßt werden kann, ist die folgende:

Hypatius 6658. 88. Володимеръ же рече Андрѣеви Гюргевичю и Володимеру Андрѣевичю: »како есть княжение свата моего, аже рать на нь из Володимеря идеть, а како того не увѣдати? а ты сынъ его сѣдиши в Пересопници, а другый Бѣлѣгородѣ, како того не устеречи?« и рече съ гнѣвомъ къ Андрѣеви Гюргевичю: »оже тако княжите съ своимъ отцемъ, а правите сами, а яз не могу на Изяслава одинъ поити«.

Es folgen Beispiele der rein konditionalen Anwendung:

Sophien Chr. I. 6827. 89. »оже ты даси выходъ болши князя Михаила Тфѣрьского, мы тебѣ великое княженіе дадимъ.«

Sophien Chr. I. 6847. 90. »оже къ вамъ бѣжатъ наши, сѣките ихъ или вѣшайте, или ваши къ намъ такоже сътворимъ имъ, да не льстятъ промежи нами;«

Hypatius 6691. 91. и устрѣте и Ярославъ и рече имъ: »нынѣ, братья, не ходите, но срекше веремя, оже дасть Богъ, на лѣто пойдемь«.

Hypatius 6795. 92. »А княгини моа, по моемь животѣ, оже восхочеть в черницѣ пойти, пойдеть.«

Hypatius 6768. 93. »иду на Литву; оже еси миренъ, пойди со мною.«

Hypatius 6797. 94. »повѣжь ми брате мой, право, своею-ли волею сынъ твой сѣлъ в Берестьи, ци ли твоимъ повелениемь? оже будеть твоимъ повелениемь се учинилъ, се же ти повѣдаю . . . .«

Hypatius 6678. 95. »оже к нама хрестъ цѣлуеши, ако ти ка наю лиха не замыслити, а вѣ всѣко поѣдевѣ к тобѣ.«

Hypatius 6631. 96. »то есть градъ мой; оже ся не отворите, ни выйдете с поклономъ, то узрите завътра приступлю къ граду — —«

Hypatius 6658. 97. »а оже Богъ дасть лѣтѣ, то я въ твоей воли есмь.«

Sophien Chr. I. 6701. 98. »оже и еще, княже, не убіеши Яковца Трошкиница, а жива пустиши въ Новъгородъ, ино ти, княже, опять вои приведетъ сѣмо и землю твою пусту сътворитъ.«

Russkaja Pravda III. § 133. 99. оже человѣкъ полгавъ куны оу людей, а побѣжить въ чюжоу землю, вѣры ему не яти, какъ и татю.

Russkaja Pravda III. § 87. 100. оже пчелы выдереть, 3 гривны продажи.

Sophien Chr. I. 6767. 101. »оже не иметесь по число, то уже идеть рать на Низовьскую землю«; Новгородци же яшася по число.

Hypatius 6661. 102. »ты еси у насъ князь одинъ, оже ся тобѣ што учинить, то што намъ дѣяти?«

Elliptische Sätze wie der folgende sind häufig:

103. князи же начаша думати собѣ, Мьстиславъ, Володимеръ, Юрьи, тако рекуще: »оже пойдемь к Новугороду, а тамо уже Татарове извоевали все; пойдемь кдѣ к чѣлому мѣсту«. Hypatius 6785.

Die Verwendung von »оже« in irrealen Bedingungssätzen ist selten:

104. »оже бы пришелъ толико съ дѣтьми, то которая ему волость люба, ту же бы взялъ; но оже на мя Половци привелъ и ворогы моя Олговичѣ, то хочю ся бити.« Hypatius 6657.

»Оже ли« kommt in der Russkaja Pravda vielfach, nie aber in den Chroniken vor; es wird meistens, aber nicht immer, in der Mitte eines Paragraphs gebraucht, um eine alternative Bedingung einzuleiten:

105. Аже оубиють кого оу клѣти іли оу котороѣ татбы, то оубиють во пса мѣсто; ажели і додержать свѣта, то вести на княжь дворъ; оже ли оубиють и, а боудоуть людие связана видѣли, то платити въ томь 12 гривенъ. Russkaja Pravda II. § 36.

Die konzessive Anwendung.

Obwohl nicht sehr oft, kommt doch »оже« in der Geltung »wenn auch« mehreremal vor.

Es ist möglich, schon die Stelle »оже ти самому нѣлзѣ, а помочь ми пусти« (vgl. Beispiel 87) konzessiv aufzufassen; andere Fälle sind:

106. В то же время воеваща Литва Ляхы; мняще мирни суще, и придоша ко Берестью, Володимѣръ же рече: »оже есте мирни, но мнѣ есте не мирни«, и изийде на нѣ и Берестьяне вси, избиша ѣ всѣ. Hypatius 6737.

107. Многажды же посылаше къ Мьстиславу, рекъ: »брате, аще тебе привели Ростовци, а мене былъ Богъ привелъ съ братомъ съ Михалкомъ и Володимерстіи людіе; поиди къ Ростову, а язъ къ Володимерю, а Суздаль буди намъ обче, кого въсхотятъ, той имъ буди князь«. Онъ же не въсхотѣ сего, слушая Ростовцевъ; рѣша по ему: »оже ты миръ даси ему, но мы не дамы ему«, помыслиша высокоумiемъ своимъ. Sophien Chr. I. 6685.

Die kausal-konsekutive Anwendung.

Eine besondere Kategorie bilden die Sätze, die Delbrück als »locker angeknüpfte Kausalsätze« bezeichnet und die im Altrussischen

auch mit »оже« gebildet werden; aber auch ein konsekutives Element scheint in solchen Sätzen zu stecken (vgl. Delbrück, Vergleichende Syntax, Band III, § 150). Der Hauptsatz besteht aus einer Frage oder aus einer Verneinung, der Nebensatz aus einer tatsächlichen oder hypothetischen Folge:

Hypatius 6662. 108. Изяславъ же рече: »и нынѣ вы есмь ничто створилъ, оже есте на мя пришли; а како ми с вами Богъ дасть«.

= »ich habe nichts (der Art) getan (was hätte veranlassen können) daß Ihr gegen mich gekommen seid.«

Hypatius 6669. 109. и рече Святославъ: »а что есми имъ зло створихъ, оже мя хотять яти, а къ отцю моему хрестъ цѣловавше на томъ, яко имѣти мя княземъ собѣ до живота моего?«

Hypatius 6796. 110. »братъ, рци, Лве княже! ци безъ ума мя творишь, оже быхъ не разумѣлъ сей хитрости? ци мала ть, рци, своя земля, оже Берестья хочешь, а самъ держа княжения три, Галичкое, Перемышльское, Бельзьское, да нѣту ти сыти.«

In dem letzten Beispiel, wo dieser Gebrauch des »оже« zweimal vorkommt, tritt die konsekutive Bedeutung deutlich hervor.

Die konsekutive Anwendung.

Eine reinkonsekutive kommt nicht vor, da in den Beispielen angeblich konsekutiver Anwendung es immer an einem korrelativen Adverb im Hauptsatze fehlt.

Ein Beispiel ist:

Sophien Chr. I. 6747. 111. А иную рать посла на Черниговъ, пришедше же посланіи оступиша градъ Черниговъ въ силѣ тяжцѣ; слышавъ же князь Мьстиславъ Глѣбовичь нападеніе иноплеменныхъ на градъ, и пріиде на ня съ своими, и бившимся имъ крѣпко, лютъ бо бѣ у Чернигова, оже и тараны на нь поставиша, и меташа на нь каменіемъ въ полтора перестрѣла, а камень якоже можаху 4 мужи подняти.

Sreznevskij gibt noch ein Beispiel (Materialy, Band II, S. 628):

Novgoroder Chr. I. 6631. лютъ бяше поуть, оже коупляхоу по ногатѣ хлѣбъ.

Allein »оже« drückt in diesen Stellen keine eigentliche Folge aus, sondern erweitert nur den Begriffsinhalt des Wortes »лютъ« und beschreibt, worin das Grausame bestand. Solche Sätze scheinen also eher in die Kategorie der explikativen Sätze zu gehören; immerhin ist eine konsekutive Auffassung dieser Nebensätze nicht ausgeschlossen.

Die finale Anwendung.

Diese ist verhältnismäßig selten; es folgt ein Beispiel von »оже не« = »damit nicht« mit dem Konditional:

112. Половци же узрѣвше я, крѣпци налегоша на ня, онѣмъ же ѣдущимъ напреди ими к Лютой рѣцѣ, оже быша не приѣхалѣ Ляховѣ и Русь, и сошедше одва препровадиша рѣку Лютую; Hypatius 6716.

ein anderes, mit alternativen Lesarten »атъ, ато«, lautet:

113. »даи намъ сторожи, а ожь насъ не избіютъ.« Sophien Chr. I. 6767.

Die ungeheuere Mehrheit der Finalsätze in diesen Chroniken wird aber immer noch mit »да« oder »ать«, mit oder ohne Konditional, gebildet.

Die explikative Anwendung.

In dieser Anwendung hat sich »оже« außerordentlich verbreitet und zwar auf Kosten von »jako«, welches auch in diesen Chroniken häufig vorkommt.

Der explikative Satz entfaltet den Begriffsinhalt eines in dem Hauptsatze stehenden Substantivums (vgl. Delbrück a. a. O., § 149):

114. »который то грѣхъ, оже на любви хрестъ цѣловати?« Hypatius 6655.

115. Львови же бысть радость велика, оже свои вси добри здорови, а полона много. Hypatius 6799.

Der Hauptsatz kann aus impersonalen, adverbiellen Ausdrücken bestehen:

116. »да же уже тако есть, оже на мя хотять, то Боже мя избави ти волоститьсѣ.« Hypatius 6667.

117. »се не лжа ти есть, оже Романъ Ростиславичь посылаеть изъ Смоленьска попа своего к Изяславу.« Hypatius 6669.

118. и рекуша ему мужи: »дивно есть, княже, оже жалуеши на сыновца своего и на Олга, а живота своего не блюдеши.« Hypatius 6669.

119. »княже! а то ли ти добро есть, оже тя хотѣли Киевѣ яти, а Черниговъ отдають подъ отцемъ твоимъ?« Hypatius 6669.

120. Левъ же рече Володимѣру: »тако и гораздо, оже еси далъ«. Hypatius 6795.

121. »Данило! чему еси давно не пришелъ? а нынѣ оже еси пришелъ, а то добро же.« Hypatius 6758.

Der Nebensatz entfaltet den Begriffsinhalt eines Verbums der Gemütsbewegung, wobei, wie auch in den schon zitierten Beispielen, im Hauptsatze auch ein Korrelativum steht:

Hypatius 6662. 122. и вси Чернии Клобуци обрадовашася, оже Ростиславъ пришелъ в Киевъ.

Hypatius 6660. 123. »язъ ся каю того, королю, оже есмь тобѣ сердце вередилъ, и паки оже противу сталъ тобѣ.«

Hypatius 6624. 124. Володимеръ же сжалиси тѣмъ, оже проливаше ть ся кровь въ дни постъныя великого поста, и вдасть ему миръ.

Hypatius 6790. 125. Посемъ же Левъ отпущенъ бысть, вшедъ во Угорьскую землю и приѣха домовь, и сжалися о бывшемь, оже Болеславъ воевалъ его землю.

Hypatius 6660. 126. Петръ же тѣмъ печаленъ бяше, оже ему бяше опять в городъ поѣхати.

Hypatius 6655. 127. Кияне же рекоша: »ради, оже ны Богъ тебе избавилъ отъ великия льсти братью нашю«.

Mit dem Praesens historicum im Nebensatze:

Hypatius 6682. 128. и пожалишаси велми Ростиславичи, оже ихъ лишаеть Руськой земли, а брату своему Михалкови даеть Кыевъ.

Hypatius 6693. 129. Игореви же бяшеть нелюбо, оже ему тако молвять дружина.

Mit dem Infinitiv im Nebensatze:

Hypatius 6655. 130. и рѣша ему мужи его: »безлѣпа о немь печаль имѣеши, оже людемъ речи, яко Изяславъ уби и или повелѣлъ убити.

»Оже« leitet Inhaltssätze nach einer ganzen Reihe von Verben ein; nach den Verben des Sich-beklagens:

Hypatius 6656. 131. »нынѣ же на насъ про то не жалуй, оже есмы устали на рать.«

Hypatius 6678. 132. Братья же вси пожаловаша на Мьстислава, оже утаивъ ся ихъ, пусти на воропъ сѣдельникы своѣ и кощѣѣ, ночь заложився, отай;

Hypatius 6650. 133. и пороптоша на нь, оже любовь имѣеть съ Мьстиславичи.

Nach den Verben des Sich-vereinbarens:

Hypatius 6654. 134. и на томъ цѣловаше вси Кияне хрестъ, и с дѣтми, оже подъ Игоремь не льстити и подъ Святославомъ.

Hypatius 6654. 135. »не бѣйтеся, цѣлуимы на то святою Богородицю, оже не дати васъ на полонъ.«

Mit dem Konditional:

Hypatius 6782. 136. сдушавши же бяхуть тако, оже бы имъ всимъ вземше Новгородокъ тоже потомъ пойти в землю Литовьскую.

Nach den Verben des Gebens, Gewährens:

137. »видиши яко я къ тобѣ креста еще не целовалъ, а то ми былъ Богъ далъ, оже ся есте сами зажгли.« Hypatius 6648.

Mit dem Konditional:

138. »господине, рци, брате! не дай ми Богъ того, оже бы мнѣ отъяти что по твоемъ животѣ у твоей княгинѣ и у сего дѣтища.« Hypatius 6795.

139. »не дай ми Богъ того учинити, оже бы мнѣ пролити кровь неповиньную.« Hypatius 6797.

Nach »хотѣть« mit dem Konditional:

140. Всеволодъ же, не хотя того, оже ся братья съвъкупила въ едину мысль, посла къ Давыдовичема, река има: »господине, рци, братъ мой! я сего ци хотѣлъ, оже бы мнѣ искати твоей землѣ по твоемь животѣ?« Hypatius 6795.

Nach den Verben des Vernehmens, Verstehens, Hörens, Sehens, Erkennens, Wissens, Sich-erinnerns.

141. Всеволодъ же не хотѣ учинити волѣ ихъ, и послѣдѣ съдумавъ оже ему безъ нихъ нѣлзѣ быти, и давъ имъ прошение ихъ и крестъ к нимъ цѣлова. Hypatius 6648.

142. И заутра съгляда Давыдъ, оже Володарь бѣжалъ. Hypatius 6675.

143. слышаша отъ нѣкого, оже брата его ялъ. Sophien Chr. I. 6683.

144. Въспомяну Миндовсъ, оже Василко князь с Богатыремь воевалъ землю Литовьскую. Hypatius 6770.

Mit dem Präsens im Nebensatz, im Hauptsatz Präteritum:

145. Онъ же узрѣвъ, оже въставають на нь Новгородьци, посла къ брату Всеволоду. Hypatius 6649.

146. увѣдавъ же Мьстиславъ Изяславичь, оже идутъ на нь, изиде противу полкомъ своимъ. Hypatius 6656.

147. дѣти нашѣ видѣлѣ, оже рать стоить за горою — — — — — и тако ехавше осмотрѣша, оже нѣтутъ рати. Hypatius 6782.

148. Изяславъ же съ братомъ Ростиславомъ сдумавша, оже юже рѣкы ся рушають, и угадаша поити розно. Hypatius 6656.

149. »тако ми вошло во уши, оже мя ведете льстью.« Hypatius 6655.

150. Мьстиславъ же то слышавъ, оже даеть подъ нимъ Переяславль, рече . . . Hypatius 6662.

151. Вячеславъ же Изяславъ и Ростиславъ, то видивше, оже идутъ отъ нихъ прочь, и пустиша по нихъ стрѣлцѣ. Hypatius 6659.

152. »мы вѣдаемъ, оже не кончати добромь с тѣмъ племенемъ.« Hypatius 6655.

Hypatius 6658. 153. а того не вѣдаше, оже уже Изяславъ вшелъ в Чернии Клобукы.

Hypatius 6690. 154. И поможе Богъ Руси, и побѣдиша я, избиша ихъ полътретьи тысячѣ, а прочии пойдоша к лодьямъ, не ведуще бывшаго, оже лодьници до нихъ побѣдилѣ полкъ Болгарьский.

Mit Ellipse eines Verbums des Sehens:

Hypatius 6683. 155. и текоша позоровати его, оже нетуть, идеже его отошли убивше.

= und sie liefen um ihn zu sehen (= wo er war, ob er da war), (und sahen) daß er nicht da war, wo . . . .

Häufig ist die Ausdrucksweise »приде, бысть вѣсть, оже«:

Hypatius 6678. 156. и бысть вѣсть Рюрикови и Давыдови, оже Андрѣевичь Романъ близъ идеть съ Смолняны.

Fälle der Herausnahme des Subjekts oder des ganzen Begriffsinhalts des Nebensatzes in den Hauptsatz, wo sie als Objekt fungieren, sind nicht selten:

Hypatius 6678. 157. Князи же вси съѣхавшеся съглядаша полковъ своихъ, оже, Божьею помочью, вси сдрави быша.

Hypatius 6659. 158. и тако видивше Половци сторожи Изяславли, оже мало ихъ есть, и тако въбредоша на нѣ.

Nach den Verben des Sagens:

Hypatius 6655. 159. И тако посолникъ Изяславль приѣхавъ и сказа Изяславу, оже отступила его суть.

Hypatius 6654. 160. и повѣда ему отца его мужь, иже бѣ у Володимира, оже Изяславъ идеть и хочеть оступити Новѣгородѣ.

Hypatius 6660. 161. »тобѣ ся уже не ворочати, ни мнѣ, но толико являю ти, оже есть съступилъ Володимеръ хрестьного цѣлования.«

Mit Ellipse eines Verbums des Sagens:

Hypatius 6656. 162. »се брате, сынъ мой и вы прислалися есте ко мнѣ, оже вы обидить стрый мой Гюрги, на нь есмь пришелъ сѣмо.«

Hypatius 6657. 163. »се брате, ты еси ко мнѣ отъ отца пришелъ, оже отець тя приобидилъ и волости не далъ.

Solche Sätze könnten aber auch kausal aufgefaßt werden. Erwähnt mag hier noch werden ein Beispiel der Ellipse eines Verbums des Findens.

Sophien Chr. I. 6774. 164. князю же Герденю съ своими князи не бывшю дома, пріѣхаша въ домы своя, оже домы ихъ и земля плѣнена вся.

= sie kehrten zurück (und fanden), daß . . . .

Eine eigentümliche Konstruktion, die auch in die Kategorie der explikativen Sätze gehört, ist die folgende:

165. Немцемъ же зрящимъ, много дивящимся, рече ему король: »не взялъ быхъ тысяще серебра за то, оже еси пришелъ обычаемь рускимь отцевъ своихъ«. Hypatius 6760.

Es ist schon betont worden, daß es unmöglich ist zwischen den verschiedenen Anwendungen von »оже« genaue Grenzen festzustellen und die verschiedenen Kategorien seiner Gebrauchsweisen streng abzuteilen; das läßt sich an Beispielen wie den folgenden beiden sehen, die in sich Elemente der kausalen, konditionalen, temporalen und explikativen Anwendung enthalten:

166. »княже нашь! съгрѣшили есмь к Богу и к тобѣ, оже въстахомъ на тя безъ вины, и жизнь твою всю разграбихомъ и твоея дружины.« Hypatius 6667.

In der Tat könnte man hier das »оже« deutsch durch »weil, wenn, als, daß« wiedergeben, und würde immer eine Seite der unbestimmten оже-Ausdrucksweise treffen.

167. Мьстиславъ же Изяславичь рече отцю своему Изяславу и королеви: »азъ вама молвлю, вама тако достоить, вы хрестьянски съдѣваета, оже кресту честьному емлета вѣры и гнѣва ему отдаваета«. Hypatius 6606.

Zu bemerken ist die Form »ожо«:

168. то ити ротѣ, яко не вѣдалъ есмь, ожо есть холопъ. Russkaja Pravda III. § 126.

Vgl. »ужо, тутъ-жо« in den Dialekten von Perm und Tver.

Es muß betont werden, daß für »оже« in den verschiedenen Abschriften dieser Chroniken vielfach alternative Lesarten, und besonders die Form »иже«, vorkommt; doch wird »иже an Stelle von »оже« nur in konditionaler und explikativer, nicht in kausaler Anwendung gebraucht.

Aus den angeführten Beispielen geht hervor, daß das erstarrte Relativpronomen »оже« nicht nur das iże-Relativum, sondern auch die altüberlieferten Konjunktionen «zańe(że), ašte, jako, da« ersetzen konnte, und besonders in der Bildung kausaler, konditionaler und mannigfaltiger explikativer Nebensätze eine außerordentliche Verbreitung gefunden hat.

Dadurch war ein Vorbild für die Verwendung einer erstarrten Form des Relativpronomens als allgemeine Partikel zur Einleitung untergeordneter Sätze geschaffen worden, die bei der Betrachtung der Gebrauchsweisen von »что« beim ersten Anblicke auffällt.

Mit einem Worte, »оже« hat dem »что« überall vorgegriffen.

Wie gezeigt werden wird, ist das erstarrte »что« genau in denselben Anwendungen wie »оже« verwendet, nur mit dem Unterschied, daß während sich bei »оже« die konditionale Anwendung mehr, die finale weniger entwickelt hat, es bei »что« gerade umgekehrt ist. Auch das Korrelativum, daß dem »оже« bei Explikativsätzen meist vorausgeht, ist vor »что«, wenn dieses ähnliche Sätze einleitet, nicht mehr gebräuchlich.

§ 4. Die flektierten Relativa кто, что, который.

Im Altrussischen haben, wie in anderen slavischen Sprachen, die Pronomina »кто, что, который«, ursprünglich nur Indefinita und Interrogativa, das alte Relativum »иже« in fast allen dessen Funktionen ersetzt; dadurch ist die Verwendung von »что« in allen den Fällen, wo »иже, еже, оже« gebraucht wurden, ermöglicht worden.

Bevor aber zu dem neuentwickelten Gebrauch von »кто, что« übergegangen wird, müssen diese Pronomina in ihren ursprünglichen Funktionen berücksichtigt werden.

§ 5. Das indefinite Relativum.

Im Hauptsatze steht ein substantivisches Bezugswort, nominal oder pronominal.

Sophien Chr. I. 6849. 169. а бояре Новоторжьскые прибѣжаша въ Новъгородъ только душею кто успѣлъ, а домы ихъ разграбиша и хоромы развозиша.

Hypatius 6791. 170. кто же выѣхашеть из города, овы избиваша, а друзии поимаша, а иныя излупивше пущаху нагы.

Das Bezugswort ist ein Substantivum mit einem korrelativen Pronomen:

Hypatius 6621. 171. бывають знаменья въ солнци и в лунѣ или звѣздами не по всей землѣ, но в которой любо землѣ аще будеть знаменье, то та земля и видить, а ина земля не видить.

Das Bezugswort ist ein korrelatives Pronomen:

Hypatius 6657. 172. »которая ему волость люба, ту же бы взялъ.«

Hypatius 6682. 173. »кто тобѣ ворогъ, то ти и намъ.«

Hypatius 6658. 174. »кто ми ворогъ, на того вожю.«

Hypatius 6655. 175. »а тотъ добръ, кто по мнѣ поидетъ.«

Sophien Chr. I. 6685. 176. »кого въсхотятъ, той имъ буди князь.«

177. »чего въсхочешь изъ отчины вашея, то ти дасть.« Sophien Chr. I. 6827.

178. »а кто наступить, на того Богъ и огнь и вода.« Sophien Chr. I. 6860.

179. »кто съѣлъ, у того оно вытопится.« Afanasjev 2d (I. 24. 1).

180. »чѣмъ богаты, тѣмъ и рады.« Afanasjev 118b (II. 206. 5).

181. »что хочешь, то и дѣлай со мной.« Afanasjev 113b (II. 147. 8).

Das Verbum finitum wird im Hauptsatze durch den Infinitiv ersetzt, wenn es sich um Bedingungen, Verpflichtungen, wahrscheinliche oder sichere Ereignisse in der Zukunft handelt; das Subjekt steht im Dativ:

182. »на томъ ти цѣловати хрестъ, яко что Рускихъ городовъ то ти все възворотити, и съ Изяславомъ быти.« Hypatius 6660.

183. »а намъ что створить Богъ, или на добро, или на наше зло, а то же намъ видити.« Hypatius 6693.

In der »Russkaja Pravda« sind solche Hauptsätze die allgemeine Regel, wenn nicht, wie es häufig vorkommt, Ellipse des Verbums stattfindet:

184. а кто и клепалъ, а тому дати другую гривну. Russkaja Pravda II. § 16.

Ein solcher Infinitiv kann aber auch im Nebensatze stehen:

185. чему быть, тому не миновать. Afanasjev 128b (II. 398. 8).

Fälle mit zwei Indefinita im Nebensatze sind häufig:

186. кто что посѣялъ, тотъ и пожнетъ. Afanasjev 4b (I. 29. 1).

An Stelle eines korrelativen Pronomen kann im Hauptsatz ein Adverb treten:

187. которого же дни не убьяшеть кого, печаловашеть тогда. Hypatius 6770.

188. государь велѣлъ всѣмъ вамъ копитися на государьской дворъ сполна, а которой не пойдетъ, что боялся бы государевы казны ... Sophien Chr. I. 7018.

189. которую лошадь ударитъ по крестцу, такъ и съ ногъ долой упадетъ. Afanasjev 104f (II. 51. 29).

Zu bemerken sind Fälle, wo das Bezugswort (ein korrelatives Pronomen) mit dem Subjekt des Relativsatzes nicht übereinstimmt, sondern den gesamten Inhalt des Nebensatzes in sich aufnimmt:

190. »а которая обида будеть промежи насъ, и мы къ тебѣ пошлемъ о томъ на съѣздъ.« Sophien Chr. I. 6855.

Häufig sind Fälle, wo das Bezugswort zu ergänzen ist:

191. »а хто мое слово порушить, а станеть со мною передъ Богомъ доспѣвайте отъ мала и до велика, кто имѣеть конь, Hypatius 6797.

192. кто ли не имѣеть коня, а в лодьи.« Hypatius 6655.

Hypatius 6679. 193. а дружинѣ рече: »а кому васъ годно, а идеть«.
Afanasjev (I. 33. 22). 194. »что угодно, заплачу.«
Afanasjev (I. 419. 4). 195. »бери, что хочешь.«

In der Russkaja Pravda werden die Hauptsätze in der Regel durch »то« eingeleitet; die korrelative Partikel ist aber nicht notwendig:

Russkaja Pravda IV. § 27. 196. а украдетъ кто изъ лова ли ястребъ, или соколъ, продажи 3 гривны, а господину гривна.

Zwei Indefinita stehen im Nebensatz und das Bezugswort im Hauptsatz ist zu ergänzen:

Hypatius 6760. 197. »што хто приемлеть, собѣ дерьжить вражбою.«
Afanasjev (I. 328. 27). 198. »захотятъ они сорвать — что кому понравится.«
Afanasjev (II. 52. 23). 199. тотчасъ зачали тащить, что кому надобно.

Es kommen auch Fälle ungenauer Verbindung vor (vgl. Delbrück, Band III, § 137):

Hypatius 6795. 200. »а чего восхочешь искати по животѣ брата моего и своего, осе же ти царевѣ, а се царь, а се азъ, молви со мною што восхочешь.«

Das indefinite Relativum wird im Sinne von »alii — alii« gebraucht:

Afanasjev 135 (II. 451. 3). 201. на пиру гости подпили и стали хвастаться: кто силою, кто богатствомъ, кто молодой женою.
Afanasjev 153 b (II. 565. 20). 202. вдругъ и набѣжало дьяволовъ множество: кто дразнить ево, кто говоритъ: надо заколоть, кто огня подпускать подъ нево, кто воду.

Mit finalem Infinitiv:

Hypatius 6662. 203. и тако раздая все, а собѣ ни прия ничто, толико хрестъ честьный взя на благословление собѣ, а прокъ имѣния да, чимъ же надъ нимъ дѣяти на послѣдния дни, чимъ свѣчю и просфуру его побдѣти.

Den Übergang zur temporalen Kategorie bilden Sätze wie der folgende:

Afanasjev 131 (II. 431. 24). 204. всякъ кто только заслышитъ его, такъ плясать и пустится.

Die konzessive Schattierung, die manchmal an den indefinit-relativischen Sätzen haftet, tritt in folgendem Beispiel hervor:

Afanasjev 66 (I. 216. 25). 205. »што будитъ то и будитъ, а кривдай жить не хачу!« = »was auch werden mag«.

Eine besondere Kategorie nehmen die indefinit-relativischen Sätze ein, die mit der irreal-negativen Partikel »ни« gebildet werden;

in solchen Sätzen geht die Bedeutung von »кто ни, что ни« = »wer auch, was auch« leicht in die Bedeutung »jeder, alles« über, wie im folgenden Beispiele:

206. что ни сутки, изнашивали по новой парѣ башмаковъ. Afanasjev 167 (III. 88. 25).

Dieser eigentümliche Gebrauch hat sich erst auf russischem Boden entwickelt; es folgen noch einige Beispiele:

207. изиде противу имъ — — — со всѣмъ множествомъ языка, ихъ и власти ихъ, что ни есть на сей сторонѣ. Sophien Chr. I. 6750.

208. кто что ни найдетъ, все пополамъ. Afanasjev 125 (II. 323. 14).

209. что ни есть на бѣломъ свѣтѣ, все ей покоряется. Afanasjev 93 (I. 454. 18).

210. стала его будить; что ни попадетъ въ руки, тѣмъ и бьетъ. Afanasjev 93 (I. 457. 2).

211. бьетъ его чѣмъ ни попадя. Afanasjev 93 (I. 457. 6).

Ist der Konditional verwendet, so gewinnt der Satz eine noch mehr indefinite Färbung:

212. »кто бы ни былъ изъ его царства, кто въ ночное время зашелъ къ ней въ палаты, чтобы таковаго царь ей выдалъ.« Afanasjev 104 h (II. 67. 21).

213. »чтобъ она тебѣ ни давала, ничего другаго не бери.« Afanasjev 125 b (II. 325. 18).

»Что« begleitet von einem Substantiv im Genetiv bekommt adverbielle Bedeutung:

214. работалъ онъ у нево, што ни есть мочи, круглый годъ. Afanasjev 66 a (I. 219. 2).

Solche Sätze aber, mit derselben Bedeutung, können auch ohne »ни« zustande kommen:

215. »что есть силы ударь его лбомъ« = mit aller Gewalt. Afanasjev 19 a (I. 70. 1).

216. что есть силъ бѣжитъ. Afanasjev 93 b (I. 461. 21).

Auch sonst, d. h. nicht adverbiell, ist diese Ausdrucksweise üblich:

217. того же лѣта Корѣла подъведши Нѣмець, и побиша Русь, Новогородцевъ много и Ладожанъ гостей, и кто жилъ крестьянъ въ Корѣлѣ. Sophien Chr. I. 6845.

218. и заратишася со княземъ Михаиломъ Тфѣрскымъ, и сослаша намѣстьникы его съ Торжку, а что гостей Тфѣричь и торговцевъ поимаша и побиша и пограбиша. Sophien Chr. I. 6880.

Manchmal ist eine zweifache Auffassung des Relativums, nämlich als Indefinitum oder als echtes Relativum, möglich; da aber die Bedeutung des ganzen Satzes in solchen Fällen nie zweifelhaft ist, kommt es auf eine genauere Bestimmung nicht an:

219. а бояръ, кои добра хотѣли своему князю Юрію, а тѣхъ разведе и расточи, а иныхъ премучи. Sophien Chr. I. 6912.

Es ist noch eine formelhafte, in den Chroniken häufig vorkommende Anwendung des indefiniten Relativums zu erwähnen, bei der immer Ellipse des Hauptsatzes stattfindet. Die betreffenden relativischen Sätze stehen immer am Ende einer direkten Rede; sie sind eigentlich durch das indefinite Relativum eingeleitete Wunschsätze, wie aus dem folgenden Beispiel hervorgeht:

Hypatius 6676. 220. »постави ми, игумене, келью добру, боюся напрасныя смерти; а что си о мнѣ Богъ устроить и ваша молитва.«

= »indessen was Gott über mich bestimmt und euer Gebet (erreicht) (sc. das soll geschehen).«

In der Volkssprache kommt diese Gebrauchsweise auch am Anfang einer Rede vor, wie im folgenden Beispiel:

Afanasjev 76 (I. 327. 2). 221. »а, ты убилъ моихъ двухъ братьевъ, такъ думаешь и меня побѣдить!« — »Тамъ что Богъ дастъ! только послушай, чудо-юда, мосальская губа, ты съ конемъ, а я пѣшкомъ!«

In der Volkssprache begegnet eine Kontamination der indefinit-relativischen mit den indirekten Fragesätzen, wobei der relativische Nebensatz sowohl als interrogativ-relativischer Nebensatz zu einem vorangehenden Verbum des Ermittelns, wie als indefinit-relativischer Nebensatz zu einem folgenden korrelativen Hauptsatz fungiert:

Afanasjev 104e (II. 44. 16). 222. спросилъ, кто бы съѣздилъ за молодою и живою водою, я бы тому добро сдѣлалъ.

Afanasjev 105a (II. 72. 27). 223. Царевна потчуётъ гостей, каждому подноситъ пива и смотритъ, не утрётся ли кто ширинкой, тотъ её и женихъ.

Solche Doppelverbindungen kommen auch in anderen Sprachen vor, nicht bloß bei Relativsätzen, vgl. z. B. Mittelhochdeutsch, »gib mir den schilt lâ mich tragen«.

§ 6. Das Interrogativum als Relativum in indirekten Fragesätzen.

Nach den Verben des Nichtwissens und nach solchen, die irgend eine Verlegenheit ausdrücken:

Hypatius 6787. 224. »я не избивалъ, а иного не вѣдаю, кто избилъ.«

Hypatius 6661. 225. и бѣ межи ими смятение, и не видяхуть котории суть побѣдили.

Afanasjev 112 (II. 123. 4). 226. не знаетъ что ей будетъ.

Afanasjev 68 (I. 253. 22). 227. »я не знала, кто онъ.«

Ist das Subjekt des Hauptsatzes dasselbe wie das Subjekt des Nebensatzes, so erscheint in dem letzteren der Infinitiv (vgl. Miklosich, Vergl. Gr., Band IV, S. 868):

228. Свѣтающи же суботѣ, начаша выступати полци Половецкии, акъ боровѣ; изумѣшася князи Рускии, кому ихъ которому поѣхати. Hypatius 6693

229. О нѣмъ же не умѣющимъ что отвѣщати, попрода весь Кіевъ. Sophien Chr. I. 6711.

230. а иное бы писалъ, и не имѣю что писати отъ многія жалобы. Sophien Chr. I. 6986.

231. не зналъ што дѣлать. Afanasjev 66a (I. 220. 28).

232. онъ не знаетъ кого послать. Afanasjev 104e (II. 51. 3).

233. чему учить сына, отецъ не знатъ. Afanasjev 111 (II. 114. 20).

Durch die Anwendung des Instrumentals mit folgendem Verbum des Helfens bekommen solche Sätze eine finale Schattierung:

234. да не зналъ старикъ чѣмъ пособить горю. Afanasjev 52a (I. 155. 10).

235. »не знаешь-ли чѣмъ пособить моей дочери?« Afanasjev 113b (II. 146. 13).

In folgendem Beispiel, wo der Relativsatz einen Infinitiv enthält, streift der Gebrauch an das Konsekutive:

236. они же не успѣша ничтоже чтобы имъ сътворити. Sophien Chr. I. 6886.

Das konsekutive Element tritt immer ein, wo der Konditional gebraucht wird; der Konditional verleiht dem Satze den Gedanken »der Art, der« »der Art, daß«, wie im folgenden Beispiel:

237. запечалился царевичъ; не вѣдаетъ кто-бы помогъ ему = er weiß von niemandem (der Art) der ihm helfen könnte. Afanasjev 116c (II. 187. 26).

Nach den Verben des Fragens, Ermittelns, Überlegens, Suchens:

238. Якову же удивившуся и прашавшу вины про что поклонистася. Hypatius 6748.

239. Володимѣръ же искашеть сего велми, хотя увѣдати, кто се учинилъ. Hypatius 6787.

240. спроси почомъ продаетъ яблоки. Afanasjev 113b (II. 145. 26).

241. царь посылаетъ сына узнать отчего на горѣ стукъ стучитъ Afanasjev 104h (II. 65. 5).

242. спросилъ чево они умѣютъ дѣлать. Afanasjev 84a (I. 394. 6).

243. разспросилъ въ которое время королевичъ купается. Afanasjev 120a (II. 234. 16).

244. Волга съ Вазузой долго спорили кто изъ нихъ умнѣе. Afanasjev 51 (I. 154. 1).

Mit Ellipse des Verbums des Ermittelns usw.:

245. царь захотѣлъ одиножды посмотрѣть отъ невѣстокъ дары, котора изъ нихъ лучше мастерица. Afanasjev 150a (II. 523. 25).

Afanasjev 104e (II. 48. 9). 246. караулы сбунтовались, что за муха въ городу была.

Afanasjev 66a (I. 216. 7). 247. вотъ пашли апять па дароги, знашъ, што скажитъ имъ другой.

Im Nebensatze steht das Infinitiv, durch den der Satz eine finale Schattierung bekommt:

Sophien Chr. I. 6683. 248. »промышляйте, чимъ выкупити княгиню и сына.«

Im folgenden Beispiele läßt sich der Übergang des »чтобы« zu erstarrter finaler Konjunktion, wie es in der späteren Sprache erscheint, schon nachempfinden, obwohl es noch von dem Verbum des Nebensatzes regiert ist:

Hypatius 6762. 249. искахуть бо вои ѣздяще сѣмо и сѣмо дрѣво и соломы, штобы приврещи граду, не обрѣтоша — — —

Der Konditional wird häufig nach den Verben des Suchens verwendet, wobei der Satz immer konsekutiv gefärbt ist:

Afanasjev 68 (I. 249. 28). 250. не выищотся ли такой человѣкъ, которой бы взялся выручать отъ змія Марѳу-паревну?

Afanasjev 68 (I. 251. 25). 251. самъ началъ искать такова человѣка, какой-бы избавилъ . . .

Afanasjev 112a (II. 119. 21). 252. »сыщите мнѣ такихъ дорогихъ вещей, которыхъ-бы у царя не было.«

Mit Ellipse des Verbums des Ermittelns usw.

Afanasjev 76 (I. 320. 3). 253. послалъ по всѣмъ народамъ — по чернети: кто бы могъ полѣчить . . .

Nach den Verben des Mitteilens:

Hypatius 6795. 254. »князь ти молвить, с чимь есь приѣхалъ, повѣжь.«

Nach den Verben des Staunens, Erwartens, Aufpassens, Sehens:

Hypatius 6656. 255. И ту приде к нима вѣсть, оже Володимѣръ Давыдовичь и Святославъ Олговичь стоита въ своихъ Вятичѣхъ, ожидаюча и зряча, что ся тамъ учинить.

Hypatius 6660. 256. и видивъ се Петръ и подивися, что се есть.

Hypatius 6795. 257. аже не восхочеть ити, а како ей любо, мнѣ не ваставати смотрить, что кто иметь чинити по моемь животѣ.

Hypatius 6657. 258. »нынѣ же уже, брате, Гюрги проминулъ Черниговъ, а поиди, ать оба видивѣ по мѣсту, што намъ Богъ дасть.«

Afanasjev 135 (II. 447. 21). 259. удивился онъ что такой за новой небывалой товаръ.

Afanasjev 125b (II. 328. 15). 260. пошла посмотрѣть что дѣлаетъ ея батюшка.

In der Volkssprache begegnet eine Kontamination der interrogativ-relativischen mit den echt-relativischen Sätzen:

Afanasjev 125b (II. 328. 1). 261. молодецъ посмотрѣлъ: у которой на лѣвомъ ушѣ мошка, на ту и показалъ.

§ 7. Das Relativum iže durch кто, кои, который ersetzt.

Im Hauptsatze steht ein substantivisches Bezugswort und zwar (1) ein Nomen:

262. посла Всеволодъ шюрина своего, смолвяся с Новьгородьци, которыхъ то былъ приялъ. Hypatius 6650.

263. »чему отъ насъ выводишь иноземци кои у насъ живуть?« Sophien Chr. I. 6778.

264. того же лѣта заратишася Новогородци съ Устюжаны и изъимаша Новогородцевъ кто ходилъ на Югру, и ограбиша ихъ. Sophien Chr. I. 6831.

Mit Wiederholung des Bezugswortes im Nebensatze (vgl. Potebnja a. a. O. III, S. 338):

265. Рюрикъ же поча думати с мужи своими, како бы ему дати волость Всеволоду, которыа же волости у него просилъ. Hypatius 6703.

(2) ein Pronomen:

266. а Александру и дружину его казни, овому носа срѣза, а иному очи выима, кто князя Василія на зло повелъ. Sophien Chr. I. 6765.

267. аще кто челядинъ пояти хощеть, познавъ свои, то къ оному вести, оу кого-то боудеть коупилъ. Russkaja Pravda I. § 15.

Im Hauptsatze steht ein Nomen mit einem korrelativen Pronomen:

268. и тако пожаловавъ на нь и отъя отни городы тыа которыя же бяшеть ему далъ в Руской земли. Hypatius 6704.

Das Bezugswort ist ein korrelatives Pronomen:

269. »чего еста хотѣла волости, то вама есмь изискалъ.« Hypatius 6654.

270. »но оба ать ворожду про Игоря отложать и паки того не створять, что же хотѣли учинити.« Hypatius 6656.

271. »выдайте ли тѣхъ, кто моихъ Тфѣричь поималъ и билъ.« Sophien Chr. I. 6880.

Übrigens ist ein Bezugswort im Hauptsatz nicht notwendig:

272. »братья моя! возмите у мене с любовию, что вы даю.« Hypatius 6650.

273. »княже! ты самъ вѣдаеши, что есмы издѣяли Кианомъ;« Hypatius 6679.

274. »отдай ты мнѣ чего дома не знаешь.« Afanasjev 125g (II. 363. 27).

275. разсказалъ ему кто онъ, на комъ сосватался. Afanasjev 127b (II. 388. 12).

Mit dem Konditional im Nebensatz und konsekutiver Schattierung:

276. »взялся я королю сказать отъ чего бы королева плодъ понесла.« Afanasjev 76 (I. 320. 20).

Mit dem Infinitiv im Nebensatz und konsekutiv-finaler Schattierung:

277. »есть на что купить!« Afanasjev 127b (II. 383. 18).

278. »будетъ чѣмъ полакомиться.« Afanasjev 119b (II. 229. 9).

Dieselbe Konstruktion mit einem Nomen als Bezugswort:

Hypatius 6683. 279. »Амбале вороже! сверзи коверъ ли что ли, что постьлати или чимъ покрыти господина нашего.«

Mit Ellipse eines Verbums des Feststellens:

Sophien Chr. I. 6860. 280. »земли есмя и водѣ учинили роздѣлъ, кому чимъ владѣти.«

Es seien hier noch elliptische Ausdrucksweisen erwähnt, wie:

Afanasjev 74b (I. 216. 10). 281. »не ва гнѣвъ тваей милости, а чомъ мы тебя спросимъ.«

Afanasjev 112a (II. 119. 4). 282. »вотъ что заставлю.«

Afanasjev 112a (II. 121. 2). 283. »вотъ я чѣмъ — колечкомъ!«

Voranstellung des relativischen Nebensatzes (vgl. Potebnja a. a. O., S. 342):

Hypatius 6693. 284. да которыи же гражанѣ выйдоша изъ града и бьяхуться ходяще по Римьскому болоту, то тыи избыша плѣна, а кто ся осталъ в городѣ, и тѣ всѣ взяти быша.

Afanasjev 126b (II. 374. 6). 285. »а что въ зыбкѣ у тебя, то мое.«

Afanasjev 76 (I. 320. 22). 286. которое море подъ окошкомъ, въ немъ есть щука златокрылая.

Afanasjev 76 (I. 335. 7). 287. которые были приготовлены три прута, всѣ объ нее изломалъ.

Afanasjev 160a (III. 42. 21). 288. А которыхъ царица родила дѣтей, а бабки въ прудъ попущали, царской садовникъ взялъ ихъ къ себѣ и сталъ воспитывать.

Sammlung Ončukov, S. 4. 289. обернулся соколомъ и, въ которыхъ полатахъ живетъ царевна, надлетѣлъ соколкомъ передъ ти окошка.

Sophien Chr. I. 6989. 290. Тое же зимы пріиде великая княгиня Софья изъ бѣговъ, бѣ бо бѣгала за Бѣлоозеро и съ боярьнями отъ Тотаръ, а не гонима никѣмъже, и по которымъ странамъ ходила, тѣмъ стало пуще Тотаръ отъ боярскихъ холоповъ, отъ кровопивцовъ христіанскихъ.

Im Hauptsatze steht kein Korrelativ:

Afanasjev 125q (II. 367. 12). 291. которые догоняли ихъ, дошли до лѣсу и воротились назадъ.

In den Beispielen 286. 287. 288. 291. hat »который« seine ursprüngliche Bedeutung »welcher von zweien, welcher von mehreren« vollständig eingebüßt (vgl. Potebnja a. a. O., S. 346. Delbrück a. a. O., § 187).

Ein Fall ungenauer Verbindung ist:

Hypatius 6682. 292. »начемь еси цѣловалъ крестъ, а помяни первый рядъ.«

Gelegentlich begegnet der Gebrauch des Demonstrativpronomens an Stelle des Relativpronomens (vgl. Buslaev, Istoričeskaja grammatika, § 280):

293. »стоита ли, брата, у хрестномъ цѣловании, се есми цѣловали пятомъ дни?« Hypatius 6654.

294. а ноги его тѣ на злое бѣху быстри, тѣже влачими бяху отъ псовъ по граду. Sophien Chr. I. 6769.

295. а съ нимъ пріиде изъ орды посолъ силенъ именемъ Уланъ царевичь, той его посадилъ на великомъ княженіи. Sophien Chr. I. 6898.

In der Volkssprache begegnet scheinbar eine Ellipse des Relativpronomens in Fällen, wo man bei Übersetzung in andere Sprachen ein solches anzuwenden pflegt, allein im Russischen sind das rein parataktische Verbindungen:

296. видитъ большую птицу — таскатъ скота. Afanasjev 111 (II. 117. 12).

297. попадается ему мужичокъ — ведетъ вислоухую собаку. Afanasjev 112a (II. 118. 8).

In komparativen Sätzen ist das alte »neželi« durch das Pronomen »что« ersetzt worden, welches wegen der Komparation entweder im Instrumental oder im Genitiv steht (vgl. Miklosich, Vergleichende Grammatik der slavischen Sprachen, Band IV, SS. 459, 703); gewöhnlich steht der relativische Satz voran, er kann aber auch dem Hauptsatze folgen.

Steht das Relativpronomen im Genitiv, so muß das Wort der Komparation unmittelbar vorangehen oder folgen*; es folgen Beispiele beider Konstruktionen (zum Gebrauch des Infinitivs vgl. Miklosich a. a. O., S. 868):

298. »чѣмъ жить одной, лучше пойду замужъ за журавля.« Afanasjev 36 (I. 114. 20).

299. »чѣмъ дѣлить, бери лучше все.« Afanasjev 118b (II. 206. 17).

300. »чѣмъ въ лѣсу ночевать, лучше въ домъ пойду.« Afanasjev 118b (II. 207. 23).

301. »коли вскинешь ты вотъ этотъ костыль выше чѣмъ я вскину.« Afanasjev 89 (I. 420. 8).

302. собрала на столъ всякаго кушанья, чего лучше требовать нельзя. Afanasjev 71a (I. 266. 27).

In der Volkssprache begegnet auch die Ellipse des Adverbiums der Komparation:

303. »чѣмъ тебѣ по лѣсу таскаться, наймись ко мнѣ на 3 года.« Afanasjev 120a (II. 232. 11).

* d. h. das Wort der Komparation hat adjektivische Geltung: »чего« ist pronominal und bezieht sich auf »кушанья« (Beisp. 302), während »чѣмъ« nicht mehr als Pronomen empfunden wird.

Für den Gebrauch von »чѣмъ« mit folgendem korrelativem »тѣмъ«, für den es zufällig in den untersuchten Märchen an Beispielen fehlt, vgl. Buslaev a. a. O., § 282.

§ 8. Das erstarrte что.

Wie früher »ježe«, so ist auch »что« zu einem allgemeinen Relativpronomen geworden, ohne Rücksicht auf Genus und Numerus des Bezugswortes, selbstverständlich aber nur im Nominativ oder Akkusativ gebräuchlich; soll das Relativpronomen in einem andern Kasus stehen, so wird in der Volkssprache meist »который«, das mit dem Beziehungswort in Zahl und Geschlecht in Übereinstimmung gebracht werden kann, verwendet.

Es folgen Beispiele des erstarrten relativischen »что«:

Hypatius 6790. 304. Ногай поиде поперекъ Гору, што бяшетъ перейти треими деньми.

Sophien Chr. I. 6858. 305. ѣздиша Новогородци въ Юрьевъ Нѣмецьскый, и розмѣнимася Нѣмци Свѣйскыми, что поимали въ Орѣховцѣ, на своихъ бояръ Новгородскыхъ, — — на Олександра, и на Ондрѣя и дружину ихъ, что были за моремъ у Свѣйскаго короля у Магнуша.

Sophien Chr. I. 6901. 306. Великій князь Василей Дмитріевичь присла въ Новъгородъ Ивана Всеволожича и Данила Тимоѳѣевича о черномъ бору и о грамотѣ, что цѣловали Новогородци.

Afanasjev 104e (II. 50. 22). 307. вотъ тотъ царевичь идетъ, что живую воду взялъ.

Afanasjev 113b (II. 145. 14). 308. »доберусь-же я до королевны, что меня въ доброе мѣсто впястала.

Afanasjev 127b (II. 384. 15). 309. а купецъ что меня продалъ, злой колдунъ.

Afanasjev 129a (II. 410. 32). 310. смотритъ на православной народъ, что идетъ къ церкви Божіей.

Sophien Chr. I. 7018. 311. И Псковичи ударили челомъ въ землю и не могли противу его отвѣчати, а ино исполнилися очи ихъ слезъ, что въ сосцу матере своея, токмо тыя слезъ не испустили.

Ein Beispiel des gemischten Gebrauchs von »что« und »который« in demselben Satzkomplexe:

Afanasjev 219b (III. 329. 24). 312. Напоилъ Клишка всѣхъ конюховъ до-пьяна; верховаго посадилъ на слечу; которой за поводу держалъ тому далъ веревку; которой за хвостъ, тому пукъ соломы;

а что у дверей стояли, тѣхъ за волоса скрутилъ другъ съ дружкою.

Die Anwendung von »что« im Sinne von »сколько« mit folgendem Genitiv, ist in den Chroniken häufig (vgl. Potebnja a. a. O., S. 349):

313. Тогда же Ярославичъ Ростиславъ с братьею изъ Рязанцы — — — поидоша съ Гюргемъ, и не отрекоша ему, такоже и Половци — — — и вся Половецьская земля, что же ихъ межи Волгою и Днѣпромъ. Hypatius 6660.

314. въ утрий же день погорѣ Гора и моностыреве вси, что ихъ на Горѣ и въ градѣ, и Жидове. Hypatius 6632.

315. »что, сыну, у менс дружины моея, вси с тобою пущаю.« Hypatius 6658.

316. »что вашего нелюбія того всего лишуся, а князи вси за мене поручаются.« Sophien Chr. I. 6778.

317. а что пѣшихъ людей, а тѣ сташа у святаго Ильи. Sophien Chr. I. 6763.

Daß aber das erstarrte »что« in dieser Anwendung nicht mehr lebhaft als Relativpronomen empfunden wurde, zeigt das folgende Beispiel, wo die relativisch-pronominale Eigenschaft so abgeschwächt erscheint, daß es eines zweiten eingeschobenen Relativpronomens bedarf, um die relativische Natur des Nebensatzes auszudrücken:

318. а что людей которые въ городѣ были, или на площади или по улицамъ, тѣ всѣ погорѣли. Sophien Chr. I. 6880.

Derartige Sätze sind aber ganz selten und die Ausdrucksweise wird sich erklären durch eine sogenannte confusio duarum constructionum. Der Schreiber fängt an und wollte sagen: »was von Leuten in der Stadt war, die verbrannten alle«, vergißt aber diesen Anfang und schreibt, als wenn er angefangen hätte: люди, und fährt fort которые.

Wie früher »оже«, so wird auch »что« in einer Reihe von Fällen verwendet, wo in anderen Sprachen verschiedene Partikeln und Konjunktionen gebraucht werden, um die betreffenden Nebensätze zu bilden.

Um sich diese Erscheinung zu erklären und die Möglichkeit der Verwendung des Relativpronomens in diesen verschiedenen Anwendungen zu verstehen, muß man sich ein erstarrtes »was« vorstellen und »что« in allen dessen Anwendungen jedesmal durch »was« übersetzen.

In manchen Anwendungen ist das korrelative »то« in dem vorangehenden oder nachfolgenden Hauptsatze beibehalten worden, und in solchen Fällen ist die Verwendung des Relativpronomens zur Bildung der Nebensätze am leichtesten nachfühlbar.

Komparativische Anwendungen.

Eine eigentümliche Anwendung des erstarrten »что«, welche das Gegenstück zu dem früher erwähnten »чѣмъ — тѣмъ —« = »je — desto —« bildet, ist die folgende:

Afanasjev 236c (III. 439. 10). 319. что старѣетъ жена, то хуже.

Anschließen kann man hier die Wendung, wo »не то что«, »nicht das was«, soviel wie »besser als« bedeutet:

Afanasjev 120a (II. 232. 22). 320. а водка у змѣя не то что нашинская — изъ подъ лодки, а куда забористая!

Eine andere Anwendung, wo »was« den einfachen Vergleich, etwa »(so groß) wie«, ausdrückt, ist sehr häufig:

Afanasjev 93b (I. 453. 5). 321. стоитъ дворъ что городъ, изба что теремъ.

Kausale Anwendung.

Mit Beibehaltung des korrelativen Pronomens:

Sophien Chr. I. 6941. 322. тое же весны князь Юрьи Дмитреевичь възлютися за то, что ему не далъ царь княженія великаго, и поиде ратью къ Москвѣ.

Ein interessantes Beispiel ist das folgende, wo »что« dreimal vorkommt; das erstemal, wo sich das relativische Element stark empfinden läßt, steht es voran, und bedeutet soviel wie »was das betrifft, daß«, das zweitemal ist es explikativ, das drittemal kausal:

Sophien Chr. I. 6920. 323. и рече король и Витовтъ: »что были есте намъ нялися, сложатъ ли Нѣмцы намъ, и вамъ было Нѣмцемъ такоже сложити, а съ нами заодинъ стати; и мы о томъ (= deswegen) посылали къ вамъ бояръ Немира и Зиновія Братошича о томъ, что въ прежереченомъ словѣ стоите ли, и вы Немиру и Зиновію отвѣчали: не можеть Новъгородъ того учинити, какъ есмы съ Литовскымъ мирни, такъ и съ Нѣмци мирни; мы князя Лугвеня вывели къ себѣ отъ васъ, а съ Нѣмци есмя миръ вѣчный взяли, и съ Угры, и со всѣми нашими граничникы мирни есмы, а вы слова своего забывъ не сдержали, какъ были есте намъ нялися; еще ваши люди намъ лаяли, насъ безчествовали и погаными звали; еще же надъ тѣмъ что нашего ворога у собе держите, княжа сына Юріева Святославича князя Ѳедора пріяли есте«.

Aus der Volkssprache:

324. онъ любилъ ее за то что была послушяная. Afanasjev 52 a (I. 155. 7).

325. Вдругъ выскочилъ изъ воды чертёнокъ: »что ты дѣлаешь, Медвѣдко?« — »Что? веревки вью; хочу озеро морщить, да васъ чертей корчить, затѣмъ, что въ нашихъ омутахъ живете, а руги не платите.« Afanasjev 89 (I. 419. 20).

326. Иванъ-купеческой сынъ, воротясь съ охоты, увидалъ вѣникъ, и спрашиваетъ: »зачѣмъ этотъ вѣникъ изукрасила?« — »А затѣмъ, говоритъ Елена Прекрасная, что въ немъ твоя мудрость и сила скрываются.« Afanasjev 120 a (II. 238. 13).

327. отъ того вкусу нѣтъ, что безъ соли изготовлены. Afanasjev 135 (II. 448. 32).

328. люди поютъ отъ того, что сладко поѣли да много выпили. Afanasjev 171 (III. 103. 6).

329. онъ насмотрѣться не можотъ на часы, по тому что сынъ ихъ дѣлалъ. Afanasjev 111 (II. 115. 2).

An Stelle des korrelativen Pronomens kann im Hauptsatz ein Substantivum stehen:

330. а Иванъ-царевичъ узналъ, что Марѳа-царевна опеть въ напасти, — за добродѣтель ее, что ево сдѣлала губернаторомъ, пошолъ туда-ли, поѣхалъ ли; Afanasjev 68 (I. 251. 3).

Bemerkenswert ist das folgende Beispiel, wo »то« ohne Präposition steht:

331. Отвѣчаетъ ей Иванъ-царевичъ: »я русскаго царя сынъ Иванъ-царевичъ; ѣду на ваши горы узнать, что за стукъ стучитъ и громъ гремитъ?« Сказала ему баба-яга: »то у насъ на горахъ стукъ стучитъ и громъ гремитъ, что красная краса-черная коса царь-дѣвица катается«. Afanasjev 104 h (II. 65. 26)

Ohne Korrelativpronomen im Hauptsatze:

332. Новогородци же даша великому князю черной боръ по всѣмъ Новогородьскимъ волостемъ, митрополичю же послу дали Дмитрею полъ четвертаста рублевъ, что митрополитъ благословилъ владыку Ивана и весь Новъгородъ. Sophien Chr. I. 6901.

333. а все то мене Богъ казнилъ за мое высокоуміе, что есмь наступалъ на Русь. Sophien Chr. I. 6860.

334. Тоя же зимы князь великій Дмитрей Ивановичь — — поиде къ Великому Новугороду воюючи, держа гнѣвъ великъ, что Новгородци ходили Волгою, взяли розбоемъ городъ Кострому и Новгородъ Нижній, а много зла учиниша. Sophien Chr. I. 6894.

Sophien Chr. I. 6992. 335. Смердовъ посадиша на крѣпость въ погребѣ; а посадниковъ изъ заповѣди закликаша, что грамоту новую списали и въ ларь положили на сѣнехъ со княземъ Ярославомъ, а Псковъ того не вѣдаетъ.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 165b (III. 78. 15). 336. подпруги были бѣлошелковыя, пряжицы краснаго золота, спѣнки были булатныя — то не для басы ихъ, для крѣпости богатырскія, что шолкъ не рвется, булатъ не гнется, красное золото въ землѣ не ржавѣетъ.

Afanasjev 111 (II. 115. 19). 337. Парень былъ заботливый, простился и поѣхалъ; скоро очутился у дому, вошолъ въ избу, а хозяина за нево, что просрочилъ, нечиста сила мучитъ.

Ein interessantes Beispiel ist das folgende, wo »что« einmal mit vorangehendem Korrelativum, dann ohne dasselbe erscheint:

Sophien Chr. I. 7017. 338. Того же лѣта, по Велицѣ дни, князь великій свелъ владыку Серапіона на Москву, за то что онъ не благословилъ старца Іосифа на Ламскомъ волоцѣ, что онъ перешолъ съ монастыремъ изъ Новгородской архіепископіи въ митрополію.

Die explikativen Anwendungen.

In diesen mannigfaltigen Anwendungen hat »что« die Funktionen übernommen, die früher »оже« ausübte.

Der explikative Satz entfaltet den Begriffsinhalt eines im Hauptsatze stehenden Substantivums (vgl. Delbrück a. a. O., § 149):

Sophien Chr. I. 6970. 339. Тое же весны поимали княжыхъ дворянъ Ярославичя Володку Давыдовича и иныхъ много въ измѣнѣ, что хотѣли выняти князя Василья съ Угличя.

Sophien Chr. I. 6989. 340. Посылалъ князь великій Нѣмецкіе земли воевати, на князя местера, за ихъ неисправленіе, что они приходиша ратью на его отчину на Псковъ, егда царь на Угрѣ стоялъ и братья отступали отъ великого князя.

Sophien Chr. I. 6955. 341. »тотъ грѣхъ на мнѣ и на моей братіи главахъ, что еси цѣловалъ и крѣпость давалъ князю Дмитрею.«

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 2d (I. 24. 9). 342. »вишь я правду сказала, что кто масло съѣлъ, у того и вытопится.«

Afanasjev 118b (II. 206. 30). 343. »видѣла я сонъ, что въ такомъ-то саду растутъ яблоки.«

Afanasjev 44a (I. 145. 3). 344. »проложъ про меня мизгиря-борца, добра молодца, такую славу, что мизгиря-борца, добра молодца, въ живѣ нѣтъ.«

345. Марѳуша рада была такому счастью, что увезутъ ее въ гости. Afanasjev 52a (I. 155. 20).

346. »вотъ тебѣ за провинокъ, что ты долго не приходилъ.« Afanasjev 125g (II. 365. 6).

Mit dem Präsens im Nebensatz, im Hauptsatz Präteritum.

347. промчеся вѣсть въ городѣ, что стоить князь великый Дмитрей Ивановичь со всею силою своею у Жилотуга. Sophien Chr. I. 6894.

348. »срѣте мя вѣсть, что Новогородци подъ Орѣховцемъ.« Sophien Chr. I. 6860

349. ино помянуша крестное цѣлованье, что не мощно руки воздвигнути на государя. Sophien Chr. I. 7018.

350. Посемъ князь великый Олгердъ Литовскій собра воя многи и въ силѣ тяжцѣ подвижеся, а въ думѣ и по слову съ одиного со княземъ Михаиломъ Тфѣрскимъ, что хотять итти ратію къ Москвѣ. Sophien Chr. I. 6880.

Steht im Hauptsatz ein Substantivum, welches eine Bedingung oder eine Übereinkunft ausdrückt, deren Erfüllung noch ausbleibt, so steht in dem Nebensatze »что« (später »чтобъ«) mit dem Infinitiv:

351. Татарове по своей вѣрѣ даша правду, что имъ крестіянъ не грабити ни заимати. Sophien Chr. I. 6903.

Aus der Volkssprache:

352. сдѣлалъ условіе съ мастеромъ чтобы сыну учиться у нево три года. Afanasjev 111 (II. 114. 32).

Der Konditional kann aber auch stehen:

353. »Нѣтъ, не хочу; кабы жару кулёкъ — я бы взялъ, и то съ такимъ уговоромъ, чтобъ ты меня съ тѣмъ кулькомъ на Русь вынесъ.« Afanasjev 126b (II. 374. 19).

Hierher können auch folgende Ausdrucksweisen gerechnet werden:

354. а цѣлова князь Мьстиславъ крестъ къ Новугороду, а Новъгородъ ко князю цѣловаша крестъ, что быти заодинъ, а за Новогородьскія волости голова сложити. Sophien Chr. I. 6703.

355. »цѣловалъ есмь крестъ великому князю на томъ, что мнѣ служити ему правдою и добра ему хотѣти.« Sophien Chr. I. 6985.

356. и умиришася съ великимъ княземъ на томъ, что ему дѣтей не пріимати, ни помочи имъ дати. Sophien Chr. I. 6941.

Steht im Hauptsatz ein Substantivum, welches eine Ermahnung, eine Beschwörung, einen Befehl oder einen Auftrag bedeutet, so wird im Nebensatz Erwünschtheit oder Unerwünschtheit durch den Konditional ausgedrückt:

357. всѣ бо тогда быша въ осадѣ на Москвѣ и молиша его Sophien Chr. I. 6989.

великимъ моленіемъ, чтобы стоялъ крѣпко за православное христіанство противу бесерменству.

Sophien Chr. I. 7008. 358. Поѣхаша наши посадники . . . къ великимъ княземъ Ивану Васильевичю и Василью Ивановичю бити челомъ, чтобъ отпустилъ посадниковъ Григорья и Ѳедора.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 104d (II. 43. 11). 359. посылаетъ къ царю письмо, чтобы онъ выдалъ ей виноватаго.

Afanasjev 104h (II. 57. 28). 360. присылаетъ къ царю приказъ, чтобы привозилъ свою дочь къ нему на съѣденіе.

Afanasjev 128b (II. 398. 7). 361. »правду говорили мнѣ левъ, змѣй и воронъ, чтобъ я отъ сна воздержался.«

Nach Verben der Gemütsbewegung stehen что-Nebensätze, die den Inhalt dieser Verben entfalten:

Sophien Chr. I. 6700. 362. възрадовашася вси, что поздорову пріидоша.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 98 (I. 502. 11). 363. ему стыдно кажиться, что на немъ эко платьё.

Afanasjev 111 (II. 117. 22). 364. »счастливъ ешшо, что мы двое за ключомъ остались.«

Afanasjev 112a (II. 120. 25). 365. удивляется, что выстроенъ дворецъ.

Nach impersonalen Ausdrucksweisen:

Afanasjev 118b (II. 207. 27). 366. »хорошо, что ты пришелъ«.

Nach den Verben des Klagens:

Afanasjev 2d (I. 22. 24). 367. жаловался что оченно усталъ.

Manchmal können solche Sätze sowohl als kausale wie als explikative Sätze aufgefaßt werden:

Afanasjev 104f (II. 52. 26. 368. »благодарю тебя, младъ Иванъ-царевичъ! что похоронилъ меня въ честности.«

Afanasjev 93a (I. 448 1) 369. досталъ ящикъ, отворилъ — заяцъ выскочилъ и побѣжалъ. Гдѣ тутъ удержать зайца! испугался Иванъ-царевичъ, что отпустилъ зайца, призадумался.

Afanasjev 113b (II. 143. 27). 370. дивится, что эдакихъ картъ на вѣку не видалъ.

Solche Sätze sind natürlich Explikativsätze; sie enthalten aber ein stärkeres begründendes oder kausales Element als es in den oben erwähnten Explikativsätzen 363—365 der Fall war.

Eine andere Art Mischsatz zwischen Kausal- und Inhaltssatz ist die folgende, die den Übergang zu der Anwendung von »что« nach Verben des Wissens und Sagens zu bilden scheint:

Afanasjev 125b (II. 324. 13). 371. Въ дому мужикъ жилъ не одинъ; семья была большая — стали на него ворчать, что онъ весь на орла проживается.

Nach den Verben des Fürchtens wird der Konditional mit einer negativen Partikel gebraucht:

372. побоялась, чтобъ кумъ не засталъ. Afanasjev 2d (I. 22. 22).

= sie hatte Angst, der Gevatter würde sie entdecken.

Nach den Verben des Wissens, Sehens, Erkennens, Hörens, Denkens, Sagens:

373. »слышелъ есмь, что есть промежи вами неодиначьство.« Sophien Chr. I. 6903.

374. чаяху что не на нихъ пришолъ. Sophien Chr. I. 6903.

375. Ярославъ же възрѣвъ на Петра, и росплакася, Петръ не вѣдая сѣдяше, и нача прашати: »что се есть?« и повѣдаша ему: »Богъ сы ночи князя поялъ«; и рече Петръ: »а сы ночи есмь поѣхалъ, а онъ добръ здоровъ«; они же рекоша: »что си усунулъ за плече, и с того нача велми изнемагати, и тако Богъ поя и«; и рече Петръ: »воля Божія«. Hypatius 6660.

Ein interessantes Beispiel ist das folgende, wo eine Art Kontamination stattfindet, indem »что« als Explikativpartikel sowohl des Verbums, wie des substantivischen Objekts des Hauptsatzes steht:

376. князь великый слышавъ измѣну дяди своего князя Юрья Дмитреевичя, что на бою были съ дѣтми воеводы его и многы дворяне, и поиде князь великый Галича воевати. Sophien Chr. I. 6942.

Aus der Volkssprache:

377. думаетъ что лисичка пропала. Afanasjev 2b (I. 19. 11).

378. началъ ротиться что онъ масла не ѣдалъ. Afanasjev 2d (I. 23. 29).

379. лисица отвѣчаетъ что она принесла къ старику. Afanasjev 14 (I. 53. 18).

380. Иванъ-царевичъ узналъ что Марѳу-царевну увезли. Afanasjev 68 (I. 250. 4).

381. она не смѣла сказать, что не онъ отстайвалъ ее. Afanasjev 68 (I. 251. 15).

Mit Präsens im Nebensatz, im Hauptsatz Präteritum:

382. Видѣвше же Пьсковичи, что имъ помощи отъ Литвы нѣтъ, и положиша упованіе на Бога. Sophien Chr. I. 6850.

Aus der Volkssprache:

383. дѣвицамъ послышалось что кто-то ѣдетъ. Afanasjev 52a (I. 158. 11).

384. увидѣли что губернаторъ съ охоты идётъ пѣшкомъ. Afanasjev 68 (I. 248. 24).

385. царь отписалъ опеть, что согласёнъ отдать Марѳу царевну. Afanasjev 68 (I. 250. 23).

386. узналъ что Иванъ царевичъ живётъ губернаторомъ. Afanasjev 68 (I. 249. 3).

Mit Präsens (= Futurum) im Nebensatze:

387. И того же мѣсяца, за недѣлю пріѣзда великого князя Sophien Chr. I. 7018.

съ силою ..... поведоша Псковичи къ крестному цѣлованью, а посадникомъ сказаша, что князь великій будетъ въ пятницу.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 13 (I. 52. 8). 388. думала что наѣстся на цѣлую недѣлю.

Afanasjev 76 (I. 335. 4). 389. заклялась, что не станетъ эдакихъ дѣлъ дѣлать.

Afanasjev 2d (I. 24. 15). 390. завѣрялъ, что впередъ никогда не станетъ жить съ лисою.

Mit dem Infinitiv im Nebensatze:

Afanasjev 2d (I. 23. 25). 391. знаешь что мнѣ не достать.

Wird das Verbum des Denkens, Hörens oder Sagens im Hauptsatze mit einem Zweifel, einer Frage oder einer Negation verbunden, so folgt im Nebensatze der Konditional:

Afanasjev 19a (I. 69. 6). 392. »Слыхалъ-ли ты, Михайло Ивановичъ, спрашиваютъ волки, чтобы котъ да баранъ съѣдали по двѣнадцати волковъ?« — »Нѣтъ, робятушки, не слыхивалъ.«

Afanasjev 89 (I. 418. 10). 393. Увидалъ мужикъ жену, обрадовался — ужь онъ не чаялъ, чтобъ она когда-нибудь воротилась.

Steht im Hauptsatz ein Verbum des Ermahnens, Beschwörens, Befehlens oder Beauftragens, so wird im Nebensatz Erwünschtheit oder Unerwünschtheit durch den Konditional ausgedrückt (hierher gehören Ausdrucksweisen wie z. B. »бити челомъ«, vgl. Beispiel 359):

Afanasjev 76 (I. 332. 5). 394. »доложи своему королю чтобъ отдавалъ свою дочь за Ивана-царевича въ супружество; а коли не отдастъ дочери — чтобы высылалъ войско.«

Afanasjev 93a (I. 449. 7). 395. мать у дѣвицу какъ-то угрозами уговорили, чтобы дома про Ивана-царевича не сказывали.

Afanasjev 100b (I. 524. 20). 396. стала она отца просить, чтобы отдалъ ее за дурака замужъ.

Afanasjev 104d (II. 43. 30). 397. посылаетъ Бѣлая Лебедь Захарьевна къ царю сказать, чтобы выслалъ виноватаго.

Afanasjev 116c (II. 191. 21). 398. стала приказывать, чтобъ взяли пастуха.

Afanasjev 127b (II. 385. 27). 399. велѣла Ивану чтобы онъ заказалъ обѣдню.

Direkte Wünsche und Befehle werden auch durch »что« mit dem Konditional ausgedrückt:

Sophien Chr. I. 7008. 400. Тоя же зимы прислалъ князь великій посла своего во Псковъ Никитову Аньелова: »чтобъ отчина моя мнѣ послужили на зятя моего великого князя Александра короля на Литовского«.

401. И послаша Псковичи къ великому князю гонца своего бити челомъ великому князю со слезами, отъ мала и до велика, »чтобъ ты, государь нашъ князь великій Василей Ивановичь, жаловалъ свою отчину старинную«. Sophien Chr. I. 7018.

402. »и мы своего государя ради всѣмъ сердцемъ, чтобъ насъ не погубилъ до конца.« Sophien Chr. I. 7018.

Aus der Volkssprache:

403. »чтобъ ему ни дна ни покрышки.« Afanasjev 118 b (II. 206. 12).

404. »чтобъ мнѣ съ горя на цѣлые сутки была знатная музыка.« Afanasjev 112 b (II. 122. 22).

Die Befehle sind manchmal stark konsekutiv gefärbt:

405. »давай мнѣ четыре дощана говядины, чтобы во всякомъ дощанѣ было сто пудовъ.« Afanasjev 104 f (II. 60. 10).

»Что« wird gebraucht um die direkte Rede einzuführen:

406. конь взмолился человѣчьимъ гласомъ Ивану-царевичу, что я буду тебѣ служить вѣрою и правдою. Afanasjev 104 e (II. 46. 4).

407. сказываетъ своему отцу, что я, батюшка, у тебя не выбралъ ни одной лошади. Afanasjev 104 f (II. 52. 3).

Ellipse des »что« kommt scheinbar oft vor, aber die Sätze sind auch hier parataktisch aneinander gereiht:

408. Послѣ снесла нешитые бацмаки, а червонцевъ брала по одному и сказывала: эти вешши сама дѣлать. Afanasjev 93 a (I. 450. 23).

409. »ты думаешь: моихъ братьевъ убилъ, такъ и меня убьешь.« Afanasjev 104 f (II. 59. 8).

410. слышитъ: внизу подъ дубомъ хвастается Ерахта своимъ товарищамъ. Afanasjev 124 b (II. 313. 1).

Hierher gehören auch Ausdrucksweisen wie:

411. видитъ козелъ: дѣло-то плохо. Afanasjev 131 (II. 431. 21).

412. »должно быть вы виноваты.« Afanasjev 104 f (II. 61. 3).

413. мужикъ попробовалъ щи: совсѣмъ безъ соли. Afanasjev 222 a (III. 355. 32).

414. смотритъ: за весломъ новой гребецъ сидитъ. Afanasjev 127 b (II. 389. 12).

Der Übergang von kausaler zu explikativer Anwendung läßt sich in Fällen wie 363—371 gut verfolgen, die eigentlich sowohl explikativ wie kausal aufgefaßt werden könnten.

In der Russkaja Pravda kommt »что« nach einem Verbum des Wissens nur einmal vor, und zwar nur in der vierten und spätesten Redaktion, während in der zweiten und dritten Redaktion an der betreffenden Stelle »оже« oder »ожо« steht:

415. аще ли кто не вѣдая чюжъ холопъ срѣтитъ и повѣсти Russkaja Pravda IV. § 50.

дѣетъ или держитъ у себя, а отъидетъ отъ него, то ити ему къ ротѣ, яко не вѣдалъ есмь, что холопъ и бѣгаетъ, а платежа ему въ томъ нѣту.

In den Dvina-Urkunden kommt auch ein Fall vor:

Šachmatov-Untersuchung № 5. 415a. буди вамъ вѣдомо что есмь продалъ сѣло на Лукыни берьгы за озѣромъ.

Herausnahme oder Wiederholung des Subjekts des »что«-Nebensatzes als Objekt des Hauptsatzes (vgl. 157—161):

Sophien Chr. I. 6903. 416. и быша ту двѣ недѣли, дондеже слышаху великого князя, что на нихъ хочетъ ити ратію.

Sophien Chr. I. 7026. 417. И услышавъ ихъ Иванъ Васильевичь Лятцкой, что они обострожилися на Ключищахъ.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 68 (I. 247. 17) 418. она и прежде замѣчала Ивана-царевича, что онъ не простова роду.

Hierher gehört auch das folgende Beispiel:

Sophien Chr. I. 7031. 419. (князь великій) пріѣхалъ изъ объѣзду къ Москвѣ, и начатъ думати со своими бояры о своей великой княгинѣ Соломоніи, что неплодна есть.

Konsekutive Anwendung.

In den »что«-Nebensätzen, die nach den Verben des Werdens, Geschehens, Verursachens folgen, läßt sich ein starkes konsekutives Element empfinden, wenn auch von einer direkten Folge keine Rede ist:

Afanasjev 66f (I. 228. 15). 420. вдругъ сдѣлалось, что совсѣмъ перестала рыба попадать.

Afanasjev 66f (I. 228. 25). 421. можно сдѣлать, что пойдетъ вода.

Afanasjev 66f (I. 229. 13). 422. »хочешь, я то сдѣлаю что чортъ перестанетъ царицу мучить?«

Hierher gehören auch Fälle, wie:

Afanasjev 104f (II. 55. 5). 423. Иванъ-царевичъ бросилъ платочекъ и сдѣлалось ужасное море, что нельзя ни пройтить ни проѣхать.

Afanasjev 165b (III. 78. 21). 424. Его доброй конь возъяряется, отъ сырой земли кверху подымается, что повыше лѣсу стоячего, пониже облака ходячаго.

Ein interessantes Beispiel, welches die Entstehung der konsekutiven Anwendung von »что« veranschaulicht, ist das folgende, wo das erstarrte »что« noch als Relativpronomen fungiert, wo aber das

korrelative Pronomen »таковыя« im Hauptsatze zugleich eine Folge anzeigt:

425. Гладъ бысть великъ по всей Русьской земли — — — — въ Ростовьской же области таковыя люди обрѣтошася, что люди ядуще, не могуще глада терпѣти. Sophien Chr. 1. 6931.

Aus der Volkssprache:

426. »Кабы, дочь моя милая, вышла ты за такого молодца что на брань выѣзжалъ да вражью силу побивалъ, и намъ бы любо и тебѣ не подло было!« Afanasjev 165b (III. 81. 32).

Durch Verwendung des Konditionals bekommen solche Nebensätze eine Modalität, die den möglichen Fall ausdrückt:

427. »она ищетъ такого молодца, чтобъ ее одолѣлъ.« Afanasjev 118a (II. 201. 21).

Mit konjunktionalem »что«:

428. »сдѣлай такъ, чтобы насъ на-берегъ выкинуло.« Afanasjev 100b (I. 524. 25).

Es folgen Beispiele der reinkonsekutiven Anwendung, mit Infinitiv im Nebensatz, wobei es sich stets um einen negativen Nebensatz handelt:

429. молодецъ такой сталъ, что и братьямъ не узнать. Afanasjev 105a (II. 71. 1).

430. сдѣлалась такая красавица, что ни въ сказкѣ сказать, ни перомъ написать. Afanasjev 113a (II. 140. 13).

431. въ короткое время столько наломалъ, что на трехъ возахъ не увезти. Afanasjev 118b (II. 204. 30).

In solchen Fällen deutet der Infinitiv immer auf eine Unmöglichkeit; es kann aber auch ein Verbum finitum stehen:

432. такъ плотно прильнулъ, что никакъ оторваться нельзя. Afanasjev 142 (II. 493. 19).

433. часа черезъ два хвостъ-то у него примёрзъ къ пролуби, такъ что онъ какъ ни старался — оторвать его не могъ. Afanasjev 2e (I. 15. 15).

Andere Beispiele der gewöhnlichen konsekutiven Anwendung sind:

434. такой счастливой на рыбу что за́ ночь по десяти ведеръ налавливалъ. Afanasjev 66f (I. 228. 17).

435. они такъ ему бока́ навохрили, что едва дошелъ до́ дому. Afanasjev 104d (II. 43. 23).

436. до того дошелъ, что совсѣмъ пропился. Afanasjev 126b (II. 373. 24).

437. »Что-жъ это, царевна? али ты надо мной смѣешься? приказала принести такое ружье, что мой слуга ногой пнулъ — оно въ море упало!« Afanasjev 116c (II. 188. 17).

Mit Ellipse des Verbums im Nebensatze:

438. наклалъ два мѣшка, да такіе большіе, что и ну! Afanasjev 131 (II. 429. 13).

Mit ungenau passendem Korrelativum im Hauptsatze:

Afanasjev 210 (III. 296. 12). 439. »вотъ тебѣ, богачъ! тьму денегъ накопилъ, а спрятать не съумѣлъ; туда закопалъ ихъ, что намъ сторожить не въ моготу!«

Das folgende Beispiel veranschaulicht eine Art Kontamination der relativischen mit der konsekutivischen Konstruktion:

Afanasjev 100b (I. 523. 19). 440. »вишь какой хитрой, что у него вёдра сами домой пришли!«

Eine Art konsekutiv gefärbter Relativsätze, wo es sich aber um keine eigentliche Folge handelt, ist die folgende:

Afanasjev 113b (II. 142. 30). 441. вынялъ изъ кармана свои однозолотныя карты, что эдакихъ картъ господа и на вѣку не видали.

Beispiele anderer elliptischer konsekutivischer Wendungen sind:

Afanasjev 162 (III. 57. 24). 442. А въ-та́-поры царевичъ по всѣмъ волостямъ искалъ дѣвицы, что потеряла башмакъ; никакъ онъ не могъ найдти, чтобъ башмачокъ былъ въ пору.

Die finale Anwendung.

In dieser Anwendung steht im Nebensatze »что« mit dem Konditional oder »чтобъ« mit dem Infinitiv.

Zuerst seien Mischsätze, wie der folgende, erwähnt, der sowohl konsekutiv wie final aufgefaßt werden kann:

Afanasjev 76 (I. 320. 5). 443. »кто бы могъ полѣчить, чтобъ королева забеременѣла?«

Zwischen finalen und explikativen Anwendungen läßt sich überhaupt keine scharfe Grenze ziehen; häufig kommen Übergangssätze zwischen den beiden Anwendungen vor, wie:

Sophien Chr. I. 6849. 444. Бояре же Новогородьскіе изъ Торжку послаша въ Новъгородъ помочи дѣля, чтобы ѣхали въ Торжекъ.

Es folgen Beispiele der rein-finalen Anwendung mit vorangehendem Korrelativum:

Hypatius 6693. 445. Игорь же бяшеть в то время на конѣ, зане раненъ бяше, пойде к полку ихъ, хотя возворотити ихъ к полкомъ; уразумѣвъ же яко далече шелъ есть отъ людий, и соймя шоломъ погънаше опять к полкомъ, того дѣля, что быша познали князя и возворотилися быша.

Aus der Volkssprache:

Afanasjev 120b (II. 235. 4). 446. завели его въ лѣсъ и оставили тамъ — съ тѣмъ чтобы все имѣніе раздѣлить межъ собой.

Ohne vorangehendes Korrelativum:

447. поставилъ кринку на высокую полицу, чтобъ кумушкѣ не достать. Afanasjev 2d (I. 22. 17).

448. ушелъ въ лѣсъ за дровами чтобъ печку затопить. Afanasjev 2d (I. 22. 19).

449. А чтобъ по всему королевству нищая братія не плакалась, приказалъ выдавать изъ казённыхъ магазейновъ по кулю и по два на человѣка мукй. Afanasjev 113b (II. 144. 11).

Die konditionale Anwendung.

In der Hypatius-Handschrift wird in einer Reihe Fälle »что«, immer mit vorangehendem »а«, gebraucht, um einen realen Konditionalsatz einzuleiten; in drei von den sechs Fällen gibt es die alternative Lesart »аще«:

450. »а что ты будешь на Тетереви, а ту к тобѣ дружина твоя вси приѣдуть, а что ти Богъ дасть и до Бѣлагорода дойдеши передъ нимъ, а боле дружины к тобѣ приѣдеть — —« Hypatius 6658.

451. »а что кдѣ намъ будеть мочно обѣима ѣхати, а оба ѣдевѣ.« Hypatius 6659.

452. »но а что твоя обида кде, а нама дай Богъ ту самѣмъ быти за твою обиду.« Hypatius 6659.

Aus der Volkssprache:

453. »А што мнѣ голову отдать, куда мнѣ безъ головы? Нѐкакъ безъ головы.« Sammlung Onèukov, S. 12.

Eine Anwendung, die sowohl explikativ wie konditional aufgefaßt werden kann, ist die folgende:

454. »Не дуракъ-ли я буду, что я пойду?« Sammlung Onèukov(-Sachmatov), S. 205.

Die temporale Anwendung.

In der Volkssprache wird »что« mit vorhergehendem »только« gebraucht, um Temporalsätze einzuleiten.

Der Gedanke ist immer »kaum«; das folgende »als« kann durch »какъ« wiedergegeben werden, braucht es aber nicht.

Solche Sätze können aber auch, wie es in der Mehrheit der Fälle geschieht, einfach durch »только« ohne folgendes »что« eingeleitet werden:

455. только что Иванъ надѣлъ перстень нá руку, какъ тотчасъ оборотился конемъ. Afanasjev 120b (II. 239. 9).

только что на дубъ влѣзли, батракъ надѣлъ сапоги-самоходы. Afanasjev 113a (II. 139. 15).

Eine andere Gebrauchsweise, die an die komparativische Anwendung erinnert (vgl. 336), ist die folgende; der Gedanke ist »jeder, jedesmal«:

Afanasjev 236 c (III. 442. 7).

456. Подрядчикъ не сталъ спорить, досталъ мошну, отсчиталъ семь тысячъ и повелъ Антипа по своимъ упокоямъ. Антипъ что войдетъ въ упокой, свистнемъ и закричитъ: вонъ! въ отвѣтъ ему изъ-за печки пищитъ: уйду!

Für das »что« in dieser Anwendung mit folgendem korrelativem »то«, für das es zufällig in den hier untersuchten Märchen an Beispielen fehlt, vgl. Buslaev a. a. O., § 265.

Andere Anwendungen.

Eine eigentümliche Art Sätze, in welchen »только и — что« da gebraucht werden, wo in anderen Sprachen derselbe Gedanke durch etwa »nur« ausgedrückt wird, ist die folgende:

Afanasjev 127 b (II. 384. 11).

457. »что у васъ за городъ — только и торгуютъ что дѣвицами!«

Afanasjev 171 (III. 105. 17).

458. »пропилъ онъ съ Горемъ въ кабакѣ все свое добро до послѣдней нитки — только и осталась, что душа въ тѣлѣ!

§ 9. Schlußwort.

Als Ergebnis dieser Darstellung stellt sich heraus, daß bei der Betrachtung des Gebrauchs der Relativpronomina im Altrussischen zwei Hauptvorgänge ins Auge zu fassen sind.

Der erste, durch den sich das Altrussische vom Altbulgarischen in dessen ältest überlieferter Gestalt unterscheidet, sich aber allen slavischen Sprachen in deren späteren Entwickelungsperioden mehr oder weniger anschließt, besteht darin, daß die Funktionen des ursprünglichen iże-Relativums von dem neuen aus dem Indefinitum-Interrogativum entstandenen Relativpronomen übernommen wurden. Daß dieser Vorgang schon zur Zeit der Entstehung der ältesten russischen Sprachdenkmäler begonnen hat, geht aus den zahlreichen Belegen, die in den hier untersuchten, sich durch ihre Volkstümlichkeit auszeichnenden Chroniken, vorliegen, hervor.

Der zweite Vorgang, durch den sich das Altrussische von den übrigen slavischen Sprachen mehr unterscheidet, besteht in dem Er-

satz der altüberlieferten Konjunktionen als Bildungsmittel der Nebensätze durch erstarrte Formen des Relativpronomens. Aus der gegebenen Darstellung darf geschlossen werden, daß dieser Ersetzungsprozeß, dessen Anfänge sich schon früh zeigen, stufenweise in drei Perioden vor sich ging, indem zuerst erstarrte Formen des iže-Relativums, dann die speziell russische Umgestaltung desselben »оже«, und zuletzt »что« in den Funktionen Verwendung fanden, die im Altbulgarischen, wie in einer Reihe anderer Sprachen, durch besondere Konjunktionen vollzogen werden.

Lebenslauf.

Ich, Nevill Forbes, von Abstammung Schotte, protestantischer Konfession, geboren am 19. Februar 1883 in Sevenoaks, Grafschaft Kent in England, als Sohn von Francis Augustine Forbes und Jessie Mary geb. Carrick, besuchte die öffentliche Hochschule Marlborough College, Grafschaft Wiltshire, die ich wegen Krankheit frühzeitig zu verlassen genötigt war.

Im Jahre 1903 wurde ich im Balliol College der Universität Oxford immatrikuliert und widmete mich daselbst vier Jahre lang dem Sprachstudium; im Jahre 1906 erlangte ich das Baccalaureat in der Fakultät der modernen Sprachen.

Dank dem Einflusse des kürzlich verstorbenen Professors Morfill habe ich mich besonders der slavischen Philologie zugewandt, und auf Anregung des Herrn Professor Wright in Oxford ließ ich mich im Herbst 1908 in der philosophischen Fakultät der Universität Leipzig inskribieren, um mich auf diesem Gebiete, sowie im Altindischen und in der vergleichenden Sprachwissenschaft weiter zu bilden.

Im Laufe von drei Semestern habe ich die Vorlesungen der Herren Professoren Brugmann, Dittrich, Hirt, Leskien, Scholvin, Sievers und Windisch gehört.

Meinen hochverehrten Lehrern, den Herren Professoren Brugmann und Windisch, besonders aber Herrn Professor Leskien, der mich immer in gütigster Weise beraten und unterstützt hat, möchte ich an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

F. A. BROCKHAUS, LEIPZIG.